

Kirchberg VII B

3470 Kirchberg am Wagram, Neustifter Straße
6 Reihenhäuser (unterkellert) und
27 Wohnungen - Miete mit Kaufoption



**Fernwärme, Fußbodenheizung,
Aufzugsanlage im Wohnhaus**

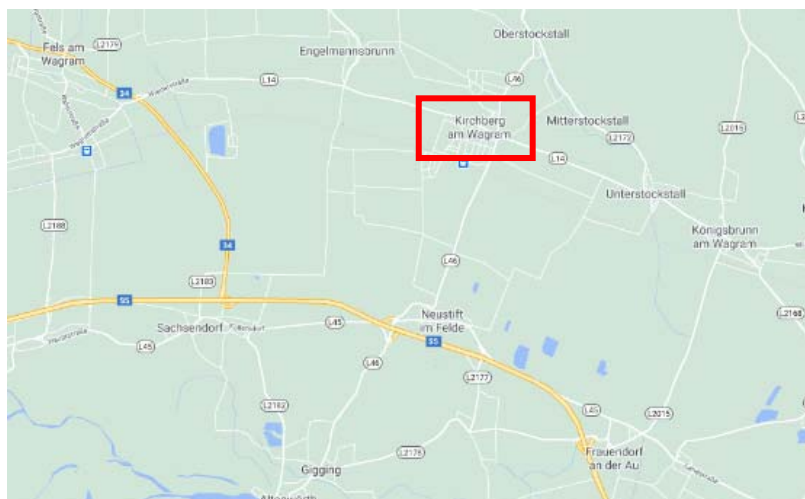
klimaaktiv



Partner



Symbolansicht



Quelle: Google Maps

Bauträger

GEDESAG

Bahnzeile 1, 3500 Krems

T 02732 833 93, E office@gedesag.at

Wohnungsberatung

Christopher Nastl

T 02732 833 93 - 528, E nastl@gedesag.at

PROJEKTVORSTELLUNG

Die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GEDESAG (Bahnzeile 1, 3500 Krems, T 02732 833 93, E office@gedesag.at) errichtet in der Marktgemeinde 3470 Kirchberg (EZ 509, KG 20023 Neustift im Felde) das Wohnprojekt „**Kirchberg – Neustifter Straße**“ (Projektname: Kirchberg VII A + B) mit insgesamt 6 Reihenhäusern und 54 Wohnungen.

Die gegenständliche Broschüre bezieht sich auf den zweiten Bauabschnitt „Kirchberg VII B“, bei welchem **27 Wohnungen und 6 Reihenhäuser** realisiert werden. Sämtliche Einheiten werden in **Miete mit Kaufoption** vergeben.

Mit den Bauarbeiten des Bauabschnittes „**Kirchberg VII A**“ mit **27 Wohnungen** wurde bereits im März 2023 begonnen.

Am Nachbargrundstück wurde bereits das Wohnprojekt „Kirchberg VI A + B“ fertiggestellt. Auf den umliegenden Grundstücken sind weitere Wohneinheiten geplant. Insgesamt umfasst das Wohnprojekt „Kirchberg VI-VIII“, welches in mehreren Bauetappen ausgeführt wird, ca. 215 Wohneinheiten.

Die Marktgemeinde Kirchberg verfügt über **infrastrukturelle Einrichtungen**, wie diverse **Gastronomiebetriebe**, mehrere **Ärzte** und eine **Apotheke**. Das **Bildungsangebot** reicht von einem Kindergarten und einer Volksschule bis hin zu einer Neuen Mittelschule bzw. Polytechnischen Schule. Weiters bietet die Marktgemeinde ein **interessantes Freizeitangebot** aufgrund ihrer Vielzahl an **Vereinen**.

Zu den **Städten Krems** oder **Tulln** beträgt die Entfernung ca. 25 km, welche aufgrund der nahegelegenen Schnellstraße S5 mit dem Auto oder per Bahn **rasch erreicht** werden können.

In unmittelbarer Nähe zur Reihen- und Wohnhausanlage befindet sich der Bahnhof, daher ist die gute Erreichbarkeit der **Bundeshauptstadt Wien** per Bahn ebenso gewährleistet.

Nähere Informationen über die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram erhalten Sie unter www.kirchberg-wagram.at

Beginn der Bauarbeiten: Sommer 2024

Vorauss. Fertigstellung: Frühjahr/Sommer 2026

Krems, Gemeinnützige Donau-Ennstaler
10.02.2025 Siedlungs-Aktiengesellschaft



Lage des Grundstücks; Quelle: NÖ Atlas

PROJEKTbeschreibung

Das Wohnbauprojekt beruht auf einer gemischten Bebauung, sodass **27 Wohnungen** und **6 Reihenhäuser** zur Verfügung stehen.

Wohnungen

Beim gegenständlichen Bauvorhaben gelangt ein **Wohnhaus** mit **vier oberirdischen Geschoßen** (EG, 1. OG, 2. OG und 3. OG) und **einem Kellergeschoß** zur Ausführung.

Die **Vielfalt der Grundrisse** und der **unterschiedliche Größenmix** gewährleisten ein breit gefächertes Angebot und schaffen somit ideale Voraussetzungen für die Erfüllung verschiedener Wohn- und Lebensbedürfnisse. Die Auswahl reicht von **kompakten 2- und 3-Zimmer-Typen** bis hin zu einer **großzügigen 4-Zimmer-Wohnung**.

Sämtlichen Wohneinheiten steht ein **individuell nutzbarer Freiraum** in Form von **Loggien**, **Dachterrassen** bzw. **Terrassen** samt **Gärten** zur Verfügung.

Den Wohnungen mit Garten wird je eine **Abstellbox** als Staufläche zugeteilt, ausgenommen Top 4/2.

Den Tops 4/2 und 4/18 wird je ein **Außenabstellraum** im Bereich der Loggia zugeordnet.

Die Wohnungsschließung erfolgt über ein **zentrales, geschlossenes Stiegenhaus**, welches in weiterer Folge über Aufschließungsgänge zur jeweiligen Wohnung führt.

Zusätzlich gelangt man über die im Stiegenhaus situierte **Aufzugsanlage** **barrierefrei** zu sämtlichen Wohnungen.

Die **wohnungsweise zugeordneten Lagerabteile** befinden sich im Kellergeschoß, wo auch die erforderlichen **Technikräume**, der **Fahrradabstellraum**, der **Kindergartenabstellraum**, der **Hauswartraum** sowie der **Trockenraum** situiert sind.

Die Parkraumversorgung wird über **freie KFZ-Stellplätze** im Bereich der Außenanlagen gewährleistet, wobei jeder Wohnung ein oder zwei **freie KFZ-Stellplätze** zugeordnet werden.

Reihenhäuser

Die **3-geschoßigen Reihenhäuser** können mit familienfreundlichen **5 Zimmern** überzeugen und verfügen in den Erdgeschoßen teilweise über eine **Loggia** mit anschließender **Terrasse und Garten**.

Jedem Reihenhaus wird ein **Außenabstellraum** zugeordnet.

Das Erdgeschoß bietet eine barrierefreie Wohnmöglichkeit, die Dusche im Bad im Erdgeschoß wird bodeneben ausgeführt.

Im Obergeschoß ist eine lichtdurchflutete Gangfläche vorgesehen, von der man direkt auf die **Dachterrasse** gelangt. Zudem kann der Gang als Arbeitsplatz bzw. Staumöglichkeit genutzt werden.

Ein geräumiger **Keller**, ein **großzügiger Wohnbereich** sowie **4 Schlafzimmer** bieten viel Platz zum Wohlfühlen.

Jedem Reihenhaus werden **zwei freie KFZ-Stellplätze** zugeordnet.

Allgemeines

Das Bauvorhaben wird in **energieeffizienter Bauweise** in **Niedrigenergiestandard** errichtet.

Die **standardmäßig** vorgesehene **Wohnraumlüftung** bewerkstelligt den ausreichenden und energieoptimierten Luftwechsel innerhalb der Wohneinheit.

Die Außenanlagengestaltung sieht entlang der internen Erschließungsstraße **Müllplätze** für die **Gesamtanlage** vor. Weiters stehen zwei **Fahrradabstellplätze** zur Verfügung.

Der **Spielplatz** befindet sich im Norden der Anlage und wird mit Spielgeräten ausgestattet.

Die **Reinigung** und **Winterbetreuung** der Außenbereiche werden durch einen **Hausbetreuer** oder ein **Dienstleistungsunternehmen** durchgeführt.

Um die Möglichkeit zur späteren **Nachrüstung von e-Ladeplätzen** zu gewährleisten, wird ein entsprechendes **Rohr- und Tragsystem** bis zu den Zähleranlagen errichtet. Die definitive Ausführung muss auf **Sonderwunschanfrage und auf eigene Kosten** erfolgen!

BAUAUSFÜHRUNG WOHNHAUS

Kellergeschoß

- Fundierung, Außenwände (erdberührt), tragende Innenwände, Deckenkonstruktion: Stahlbeton, Stärke lt. Statik
- Wand- und Deckenflächen: Beton ohne Anstrich

Wohngeschoß

- Außenwände, Wohnungstrennwände, tragende Innenwände, Deckenkonstruktion: Stahlbeton bzw. Ziegelmauerwerk keramisch
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton-Ständerwände
- wo installationstechnisch erforderlich mit abgehängten Gipskartondecken bzw. -schürzen
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur, in Nassräumen Kalkzementputz mit verriebener Oberflächenstruktur
- Es gelangen keine Notkamine zur Ausführung!

Dachgewerke

- Flachdachabschlüsse
- Decke über 2. OG: Warmdachkonstruktion mit extensiver Begrünung
- Decke über 3. OG: Warmdachkonstruktion mit Kiesauflage
- Dampfbremsen, Wärmedämmung, Feuchtigkeitsisolierung lt. Stand der Technik
- Verblechungen: Alu natur
- Dachterrassen, Loggien: Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett

BAUAUSFÜHRUNG REIHENHÄUSER

Kellergeschoß

- Fundierung, Außenwände (erdberührt), Reihenhauskellertrennwand, Deckenkonstruktion: Stahlbeton, Stärke lt. Statik

- tragende Innenwände: Stahlbeton bzw. keramischer Ziegel (verputzt)
- Stiegenanlage KG – EG: Stahlbeton, Tritt- und Setzstufen ohne Belag (gerichtet für das Aufbringen eines nachträglichen Fliesenbelages durch den Nutzer), Handlauf in Eiche massiv
- Wand- und Deckenflächen: Beton ohne Anstrich
- Notkamine: mehrschaliger Isolierkamin (DN = 16 cm)

Wohngeschoße

- Außenwände, Reihenhaustrennwände, tragende Innenwände, Deckenkonstruktionen: Stahlbeton bzw. keramisches Ziegelmauerwerk
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton-Ständerwände
- wo installationstechnisch erforderlich mit abgehängten Gipskartondecken bzw. -schürzen
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur, in Nassräumen Kalkzementputz mit verriebener Oberflächenstruktur
- Stiegenanlage EG – OG: Stahlbeton, Tritt- und Setzstufe: Parkett mit Anleimer, Dekor: Eiche, Handlauf in Eiche massiv
- Glasgeländer OG: Klarglasgeländer mit oberem Abschluss aus Niro-Rundrohr

Dachgewerke

- Flachdachabschlüsse
- oberste Geschoßdecken: Warmdachkonstruktion mit extensiver Begrünung
- Dampfbremsen, Wärmedämmung, Feuchtigkeitsisolierung lt. Stand der Technik
- Verblechungen: Alu natur
- Flachdachterrassen: Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett

AUSSTATTUNG WOHNUNGEN

Bodenbeläge

- WC, Bad: Fliesen (30/60 cm, Farbe: grau), rutschfeste Fliesen im bodenebenen Duschbereich (30/60 cm, Farbe: grau)
- restliche Räume: Laminat mit Dekor Eiche (Stärke 8 mm, schwimmend verlegt, Beanspruchungsklasse 32) inkl. Sockelleisten

Wände und Decken

- Wand-/Deckenanstrich: Innendispersion (weiß)
- Bad: Wandflächen mit keramischen Wandfliesen (40/50 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- WC: WC-Rückwand mit Fliesenschild (40/25 cm, weiß matt) bis ca. 1,20 m, ansonsten Sockelfliesen

Innentüren

- Türstöcke: Holzumfassungszargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwaben einlage und Deckplatten aus Hartholz in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraumlüftung 7 bis 10 mm

Wohnungseingangstüre

- Doppelfalztürblatt in Stahlzarge
- einbruchshemmende Ausführung – Widerstandsklasse RC3 mit Mehrfachverriegelung
- Wechselbeschlag: Drückergarnitur inkl. Langschild (außen: Knauf/innen: Drücker) in Alu eloxiert (AL F1)
- Namensschild mit Spion und Türnummer

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeibenisolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharzbeschichtung (weiß)
- Außenfensterbänke in Alu (Farbe nach Wahl des Architekten)
- obere Stockaufdoppelung für den Sonnenschutz
- tlw. Fixverglasungen (siehe Pläne)

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Loggien im EG bzw. Terrassen

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Loggienüberdachung mittels darüber auskragenden Baukörpers

Loggien im 1. und 2. OG

- Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett
- Geländer verzinkt: mit Füllungen aus Flachstahl

Dachterrassen

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Geländer verzinkt: mit Füllungen aus Flachstahl
- Überdachung mittels auskragender Stahlbetonplatte ohne weitere Oberflächenbehandlung

Abstellboxen in den Gärten

- Maße ca. 70 x 160 x 118 cm
- Deckel aus pulverbeschichtetem Aluminium
- Seitenwände und Türen aus feuerverzinktem und polyamid-einbrennlackiertem Stahlblech
- komfortable Deckel- und Türöffnung mit Gasdruckfeder, regenwasserdicht
- Drehknebel-Zylinderschloss
- unsichtbare, integrierte Durchlüftung

Abstellräume außen (Top 4/2 und 4/18)

- Bodenbelag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Außenwände: Ziegelmauerwerk verputzt inkl. Wärmedämmverbundsystem aus EPS mit Endbeschichtung
- Stahlbetondecke inkl. Wärmedämmverbundsystem aus EPS mit Endbeschichtung
- Trennwand: großflächige Plattenverkleidung auf Stahl-Unterkonstruktion und Eingangstüre

AUSSTATTUNG REIHENHÄUSER

Bodenbeläge

- Bad 1, Bad 2, Vorraum: Fliesen (30/60 cm, Farbe: grau), rutschfeste Fliesen im bodenebenen Duschbereich (30/60 cm, Farbe: grau)
- restliche Räume: Laminat mit Dekor Eiche (Stärke 8 mm, schwimmend verlegt, Beanspruchungsklasse 32) inkl. Sockelleisten

Wände und Decken

- Wand- und Deckenanstrich: Innendispersion
- Bad 1, Bad 2: keramische Wandfliesen (40/25 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- Vorraum: Sockelfliesen

Innentüren

- Tüerstöcke: Holzumfassungszargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwabeinlage und Deckplatten aus Hartholz in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraumlüftung 7 bis 10 mm
- 1 Stk. Innentüre mit Glasausschnitt

Reihenhouseingangstüre

- Doppelfalztürblatt aus Holz bestehend aus Blindstock, Rahmenstock und Türblatt
- seitlicher Fixteil (Glas satiniert)
- Farbgestaltung nach Wahl des Architekten
- einbruchshemmende Ausführung – Widerstandsklasse RC3 mit Mehrfachverriegelung
- Wechselbeschlag: Drückergarnitur inkl. Langschild (außen: Knauf/innen: Drücker) in Alu eloxiert (AL F1)

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeiben-isolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharz-beschichtung (weiß)
- Außenfensterbänke in Alu (Farbe nach Wahl des Architekten)
- obere Stockaufdoppelung für die Montage von Außenrollläden
- tlw. Fixverglasungen lt. Plan

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Loggia bzw. Terrasse (teilweise gedeckt)

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Überdachung mittels darüber auskragenden Baukörpers

Dachterrassen

- Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett
- Geländer verzinkt: mit Füllungen aus Flachstahl
- Trennwand zwischen RH 9 und RH 10 sowie RH 12 und 13: Rahmenkonstruktion (Niro) mit Glasfüllung (satiniert)

Abstellräume außen (RH 8, 10 und 11)

- Fundamentbetonplatte: Oberfläche besenstrich
- Außenwände: Ziegelmauerwerk verputzt inkl. Wärmedämmverbundsystem aus EPS mit Endbeschichtung
- Stahlbetondecke unbehandelt, Stärke lt. Statik
- Wand- und Deckenflächen: ohne Anstrich
- Stahlzarge samt Türblatt (beschichtet)
- Dachdeckung mittels bitum. Abdichtung und Kiesauflage
- Verblechungen: Alu natur

Abstellräume außen (RH 9, 12 und 13)

- Fundamentbetonplatte: Oberfläche besenstrich
- Außenwände mit Eternitplatten beplankt
- Drehtür optisch an die Wandverkleidung angepasst
- Pultdachkonstruktion mit Trapezblechabdeckung

Hauszugang

- Niveaugleiche Vorlegestufen mit Gefälle nach außen aus frost- und tausalzbeständigem Beton
- Oberfläche Besenstrich, Abstreifgitter vor Eingangstüre, Überdachung RH 8 – 10, 12, 13 mittels darüber auskragenden Baukörpers, RH 11: Glasvordach

Gärten

- Niveauanschüttungen mit vorhandenem Aushubmaterial; gefräst und besämt
- gärtnerische Gestaltung und eventuelle Bodenverbesserung als Eigenleistung der Nutzer
- Einfriedung der Gärten mit Maschen-drahtzaun
- je Garten eine Gartentüre

Haustechnik

- Heizung
 - o Fernwärme
 - o Fußbodenheizung
 - o Wohnhaus: je Wohnung eine Regel- und Messstation, zentrale Warmwasserbereitung
 - o Reihenhäuser: Warmwasserspeicher 300 l mit Speicherladepumpe zur Warmwasserbereitung je Reihenhäuser
- Lüftung
 - o Wohnhaus: zentrale Wohnraumlüftung
 - o Reihenhäuser: zentrale Wohnraumlüftung je Reihenhäuser
- Sanitärinstallationen
 - o Sanitärkeramik (weiß)
 - o Duschen werden bodeneben ausgeführt (Duschwand bzw. Duschvorhang sind nicht in der Ausstattung inkludiert)
- Photovoltaikanlage Wohnhaus
 - o Es eine Photovoltaikanlage samt einer Speicheranlage als Überschusseinspeisung in die Allgemeinanlage errichtet.
- Elektroinstallationen
 - o Schalter und Steckdosen (weiß)
 - o Anschluss an das Kommunikationsnetz der A1 und Kabelplus in Glasfasertechnik

SONSTIGES

Heizwärmebedarf

- Wohnhaus:
 - o HWB_{SK}^* : 14,2 kWh/m²a
 - o f_{GEE}^{**} : 0,67
- Reihenhäuser 8, 9 und 10:
 - o HWB_{SK}^* : 21,0 kWh/m²a
 - o f_{GEE}^{**} : 0,56
- Reihenhäuser 11:
 - o HWB_{SK}^* : 33,7 kWh/m²a
 - o f_{GEE}^{**} : 0,63
- Reihenhäuser 12 und 13:
 - o HWB_{SK}^* : 26,7 kWh/m²a
 - o f_{GEE}^{**} : 0,59

* HWB_{SK} : gebäudebezogener Heizwärmebedarf (Standortklima) lt. vorläufigem Energieausweis

** f_{GEE} : Gesamtenergieeffizienzfaktor lt. vorläufigem Energieausweis

Hinweise

Die angeführte **Ausstattungsbeschreibung/Planung** bezieht sich auf den **derzeitigen Projektstand, vorbehaltlich technischer sowie planlicher Änderungen. Materialien und detaillierte Ausführungen können** im Zuge der Bauarbeiten **abgeändert werden**.

Ebenso können die vorläufig angeführten **Nutzflächen** im Zuge der Ausführung **Abweichungen** erfahren, wodurch auch eine **Änderung der Kosten und Finanzierung möglich** ist.

Die in den Planunterlagen **dargestellte Einrichtung** stellt **lediglich** einen **Einrichtungsvorschlag** dar und ist **nicht Teil** des **Wohnobjektes**.

Die Durchführung von **Sonderwunschanforderungen** setzt im Regelfall einen unterfertigten Mietvertrag voraus. Baufortschrittsbedingt erfolgt die Bearbeitung in Einzelfällen auch vorzeitig.

Ein **individueller Wohnzuschuss** – mit Mitteln des Landes Niederösterreich gefördert – ist abhängig von Einkommen, Personenanzahl und Reihenhaus-/Wohnungsgröße sowie einem Wohnsitz von mindestens 5 Jahren in Österreich (bei Lebensgemeinschaft/Ehe muss mind. 1 Person die Voraussetzung erfüllen) möglich. Dementsprechend erfolgt eine Reduktion der monatlichen Belastung.

Kosten und Finanzierung

Der **einmalige Finanzierungsbeitrag** ist bei Unterfertigung des Mietvertrages zu bezahlen und wird nach Auflösung des Bestandsverhältnisses retourniert (abzüglich jährlicher Abschreibung gemäß § 17 WGG).

Betriebskosten sowie **Umsatzsteuer** sind in der monatlichen Vorschreibung **berücksichtigt**.

Wohnungen: Die Stromkosten werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt. Die Abrechnung der Energieverbrauchskosten für Heizung und Warmwasserbereitung werden von einem Abrechnungsunternehmen vorgenommen.

Reihenhäuser: Die Stromkosten werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt. Die Energieverbrauchskosten für Heizung und Warmwasserbereitung werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre **verbindliche Zusage** darstellt. Im Falle des Rücktrittes bzw. einer Kündigung vor Schlüsselübergabe wird eine **Gebühr von € 400,00 zzgl. 10 % Umsatzsteuer** verrechnet.



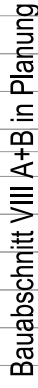
KOSTEN UND FINANZIERUNG

Miete mit Kaufoption

Stand per 2024 05 07

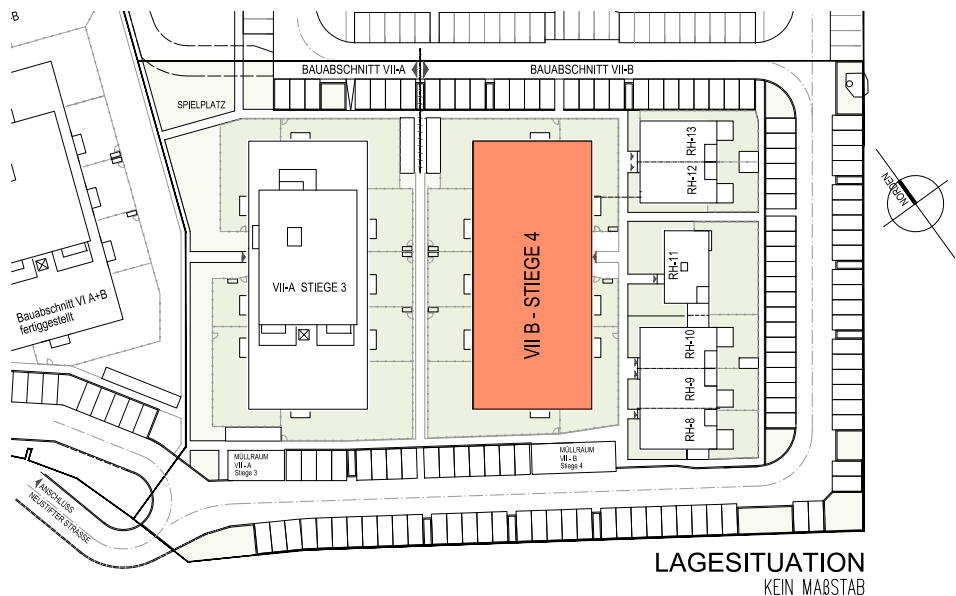
Top	Geschoß	Nutzfläche ohne Loggia m²	Loggia m²	Nutzfläche gesamt m²	Terrasse m²	Dachterrasse m²	Lagerabteil m²	Keller m²	Abstellraum außen m²	Garten m²	Vorgärten + befestigte Wege m²	KFZ-Stellplatz frei Stück	Anzahl Zimmer	Finanzierungs- beitrag	anfänglicher Gesamtaufwand pro Monat
4/1	EG	59,40	9,35	68,75	4,80	-	12,92	-	-	26,00	-	2	2		
4/2	EG	77,86	9,20	87,06	4,80	-	12,42	-	1,47	75,00	-	2	3		
4/3	EG	76,37	9,07	85,44	4,48	-	11,27	-	-	135,00	-	2	3		
4/4	EG	59,56	9,26	68,82	4,80	-	6,98	-	-	58,00	-	2	2		
4/5	EG	59,12	9,26	68,38	4,80	-	6,98	-	-	58,00	-	2	2		
4/6	EG	59,12	9,26	68,38	4,80	-	11,06	-	-	65,00	-	2	2		
4/7	EG	76,37	9,07	85,44	4,48	-	8,12	-	-	96,00	-	2	3		
4/8	EG	79,64	11,05	90,69	4,80	-	10,80	-	-	83,00	-	2	3		
4/9	1.OG	59,15	8,70	67,85	-	-	10,13	-	-	-	-	1	2		
4/10	1.OG	77,95	10,48	88,43	-	-	9,52	-	-	-	-	2	3		
4/11	1.OG	73,36	8,18	81,54	-	-	10,53	-	-	-	-	2	3		
4/12	1.OG	59,05	8,70	67,75	-	-	8,76	-	-	-	-	1	2		
4/13	1.OG	59,15	8,66	67,81	-	-	9,78	-	-	-	-	1	2	10.658,28	718,71
4/14	1.OG	59,60	8,70	68,30	-	-	12,42	-	-	-	-	1	2		
4/15	1.OG	76,37	8,19	84,56	-	-	12,91	-	-	-	-	2	3		
4/16	1.OG	79,25	10,55	89,80	-	-	10,71	-	-	-	-	2	3		
4/17	2.OG	59,40	8,78	68,18	-	-	11,39	-	-	-	-	1	2		
4/18	2.OG	77,88	8,67	86,55	-	-	12,91	-	1,47	-	-	2	3		
4/19	2.OG	76,37	8,18	84,55	-	-	7,55	-	-	-	-	2	3		
4/20	2.OG	59,56	8,70	68,26	-	-	10,12	-	-	-	-	2	2		
4/21	2.OG	59,12	8,66	67,78	-	-	6,22	-	-	-	-	2	2	10.652,88	722,44
4/22	2.OG	59,12	8,70	67,82	-	-	12,09	-	-	-	-	2	2		
4/23	2.OG	76,37	8,19	84,56	-	-	12,01	-	-	-	-	2	3	13.761,17	911,91
4/24	2.OG	79,22	10,37	89,59	-	-	7,47	-	-	-	-	2	3		
4/25	3.OG	64,97	-	64,97	-	18,49	11,42	-	-	-	-	2	2		
4/26	3.OG	80,95	-	80,95	-	18,49	11,42	-	-	-	-	2	3		
4/27	3.OG	105,93	-	105,93	-	18,49	12,73	-	-	-	-	2	4		
RH 8	KG-EG-OG	113,70	-	113,70	12,80	5,14	-	60,14	4,20	43,00	22,00	2	5		
RH 9	KG-EG-OG	113,70	3,87	117,57	7,64	5,43	-	61,32	4,47	35,00	10,00	2	5		
RH 10	KG-EG-OG	113,70	-	113,70	12,80	5,43	-	60,29	5,29	44,00	11,00	2	5		
RH 11	KG-EG-OG	112,99	-	112,99	9,51	4,85	-	59,06	5,29	117,00	77,00	2	5		
RH 12	KG-EG-OG	113,70	-	113,70	12,80	5,43	-	60,29	4,47	40,00	25,00	2	5		
RH 13	KG-EG-OG	113,70	-	113,70	12,80	5,43	-	60,29	4,47	53,00	10,00	2	5		

Bei den grün unterlegten Wohneinheiten obliegt die Vergabe dem NÖ Wohnservice - Bewerbungen unter www.no-wohnbau.at/wohnungssuche.html



KIRCHBERG VII B

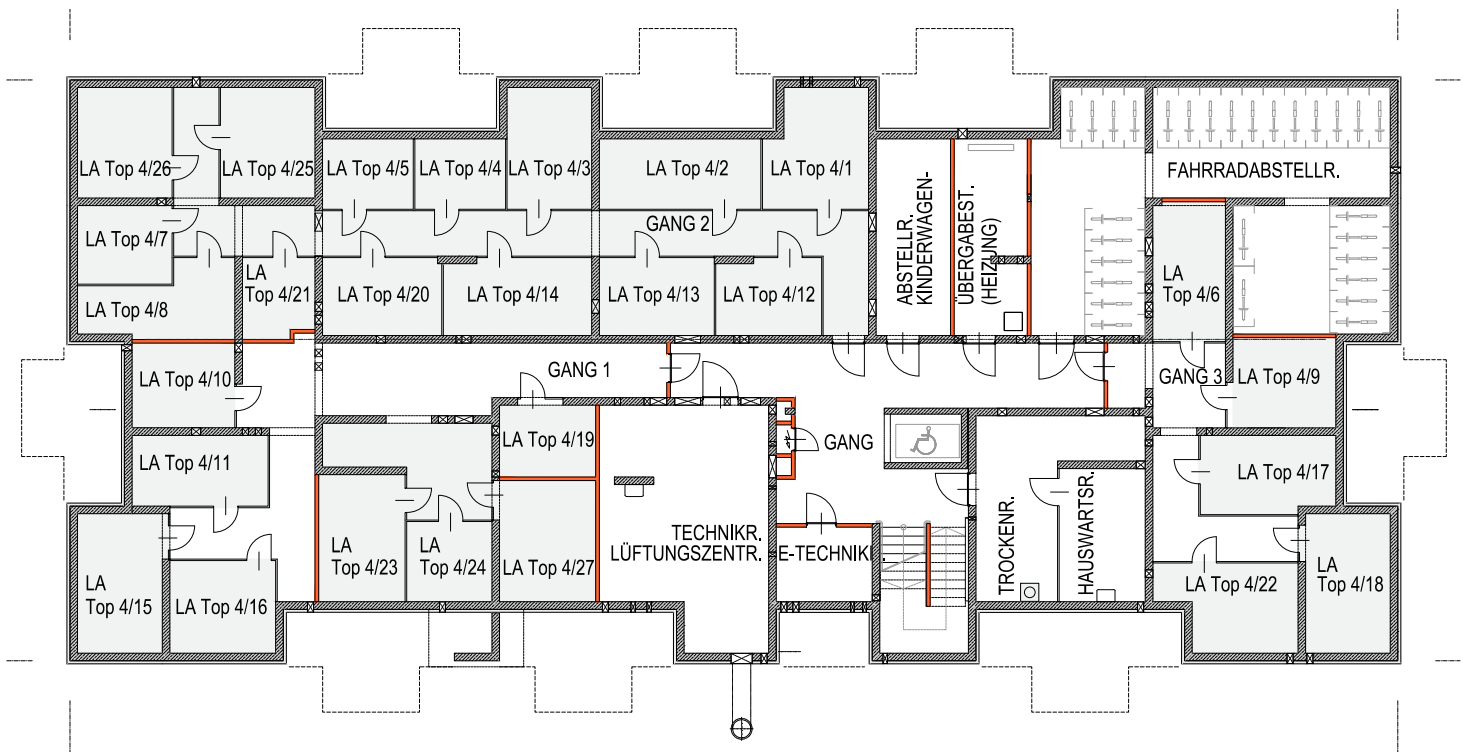
STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

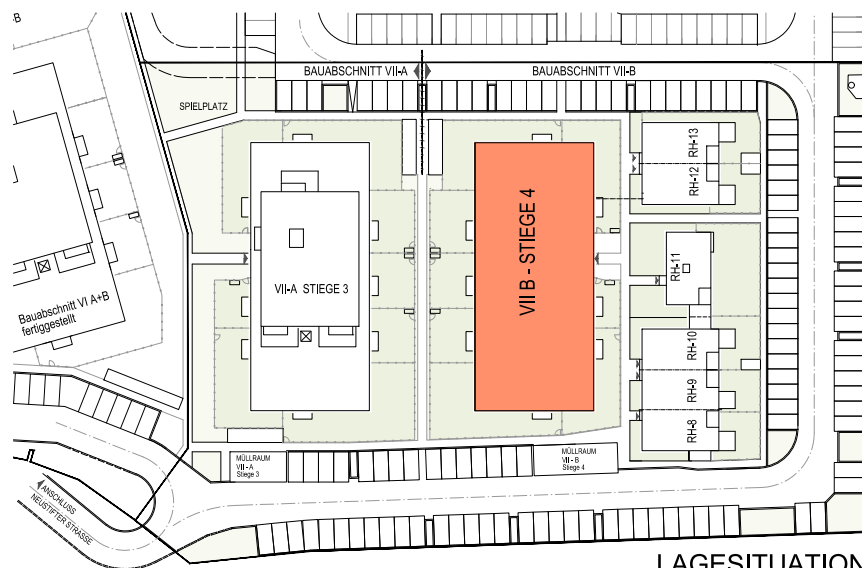
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE



KELLERGESCHOSS ÜBERSICHT



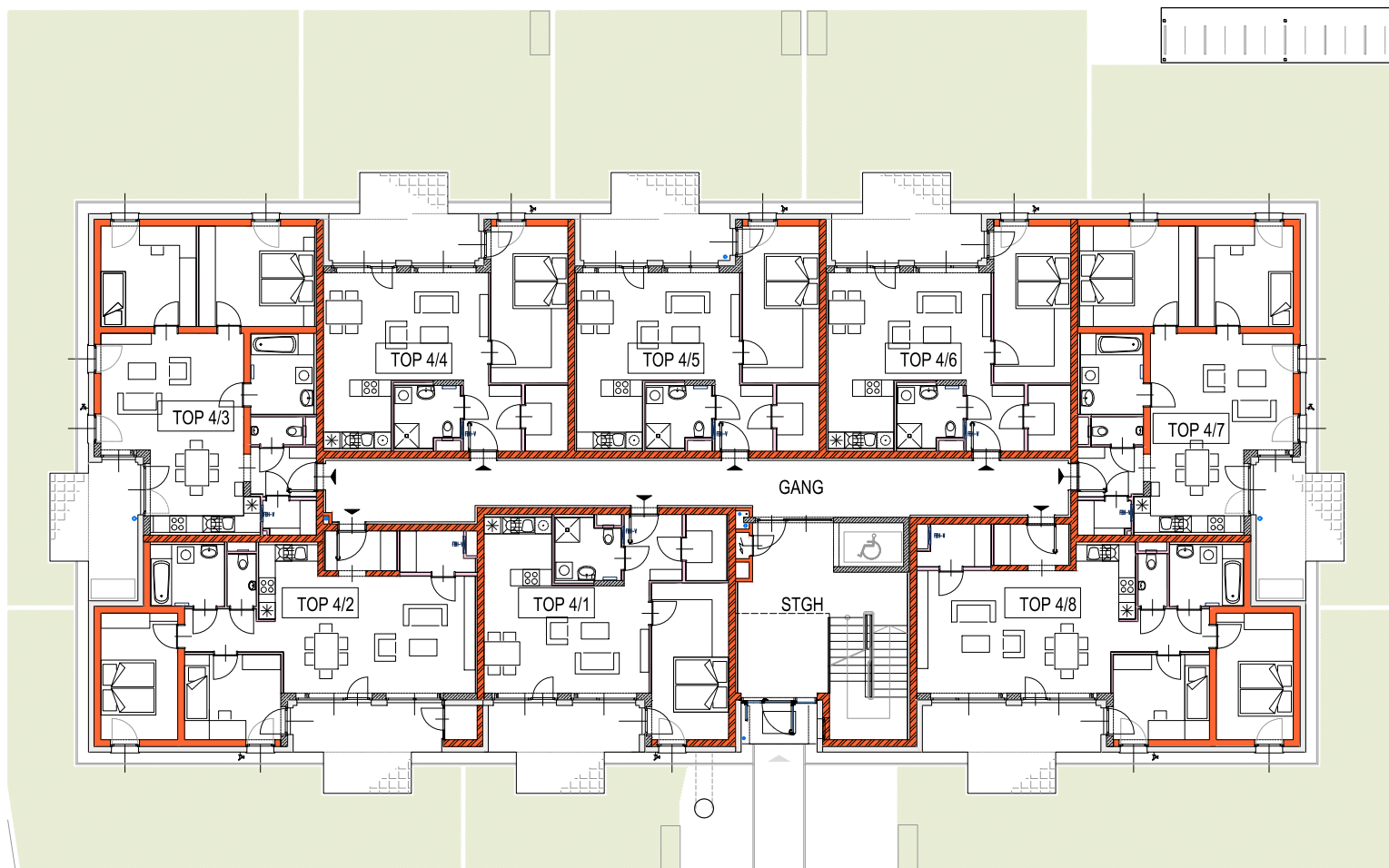
KIRCHBERG VII B STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MASSSTAB

LEGENDE:

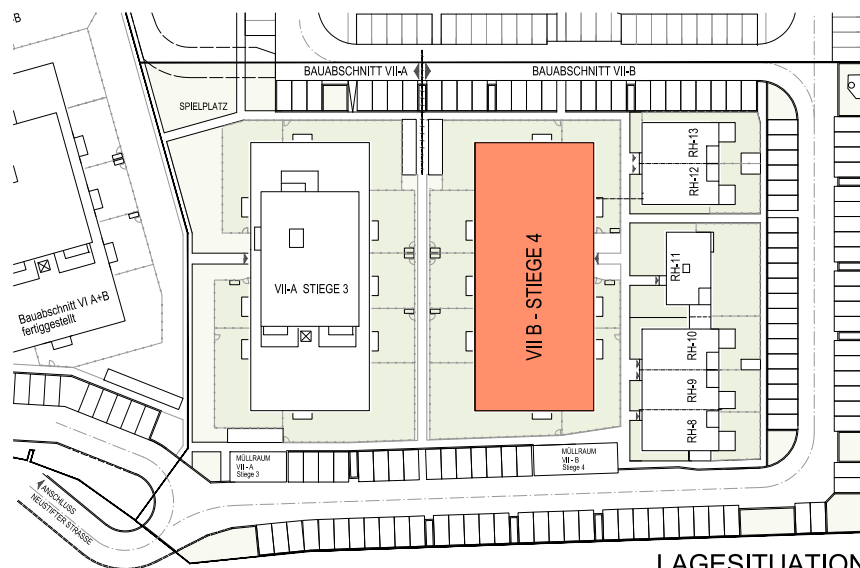
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE



ERDGESCHOSS ÜBERSICHT

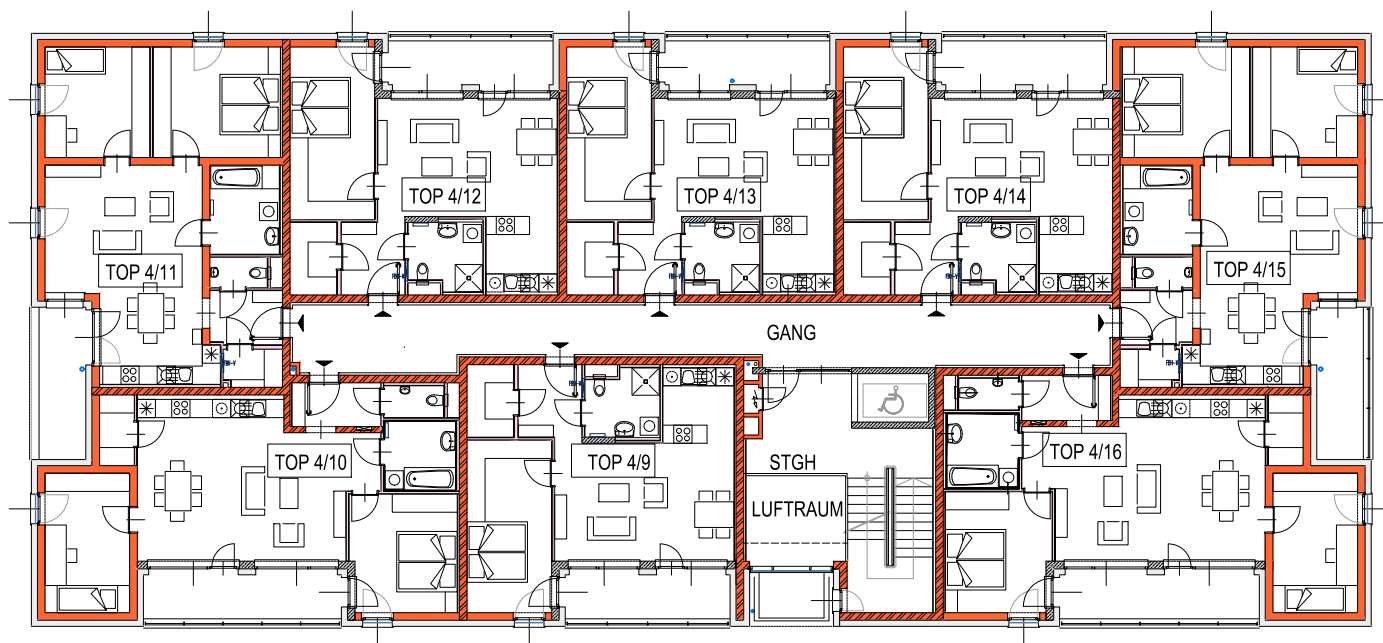


KIRCHBERG VII B STIEGE 4



LEGENDE:

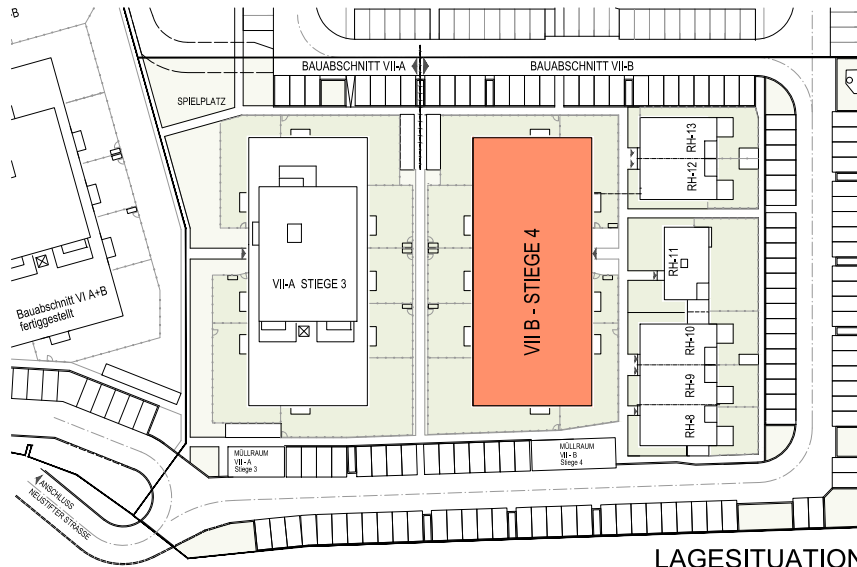
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE



1. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT



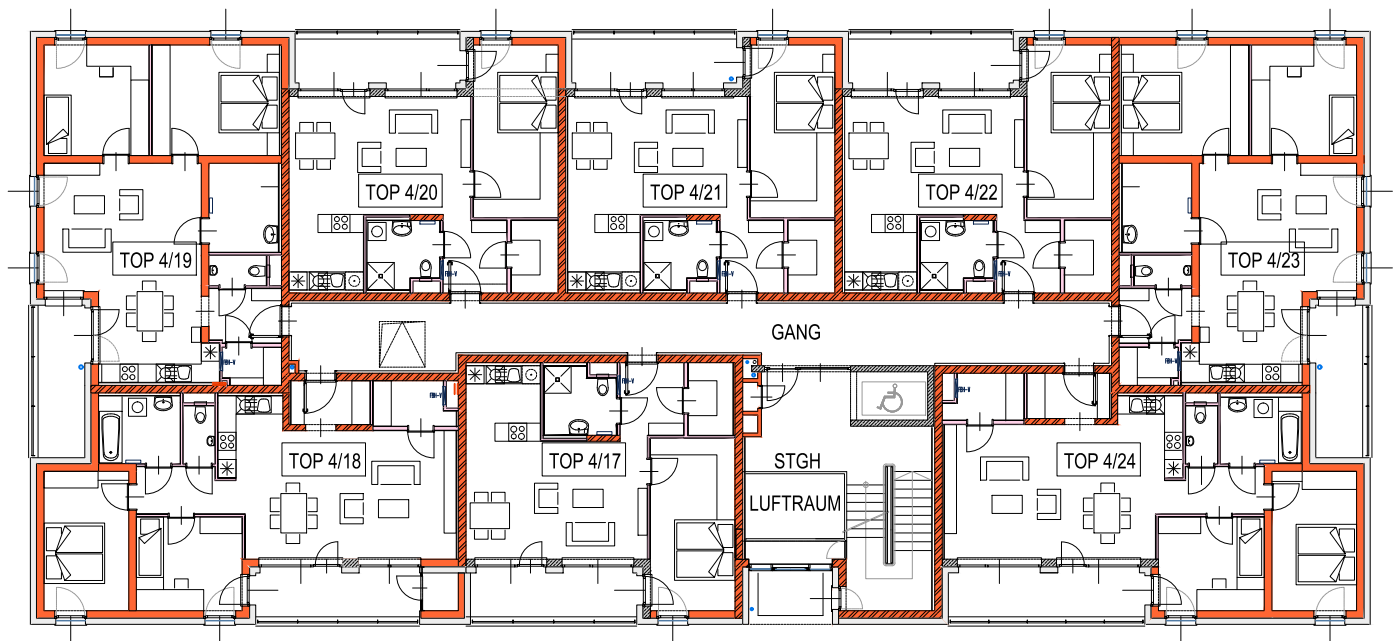
KIRCHBERG VII B STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

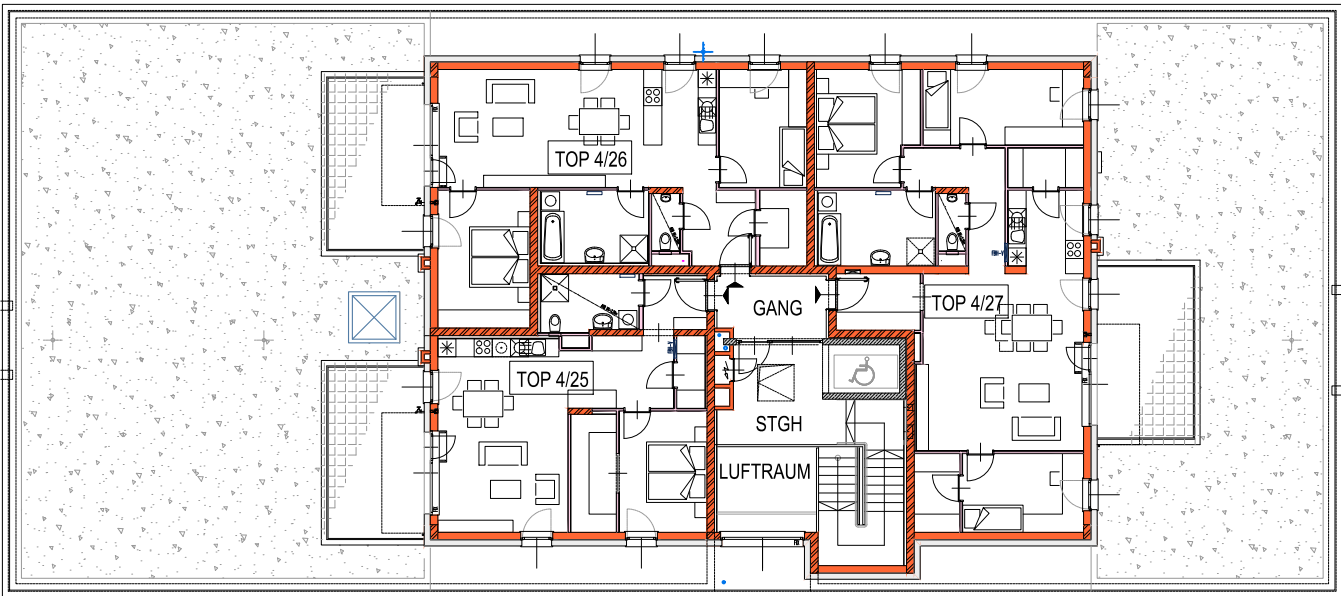
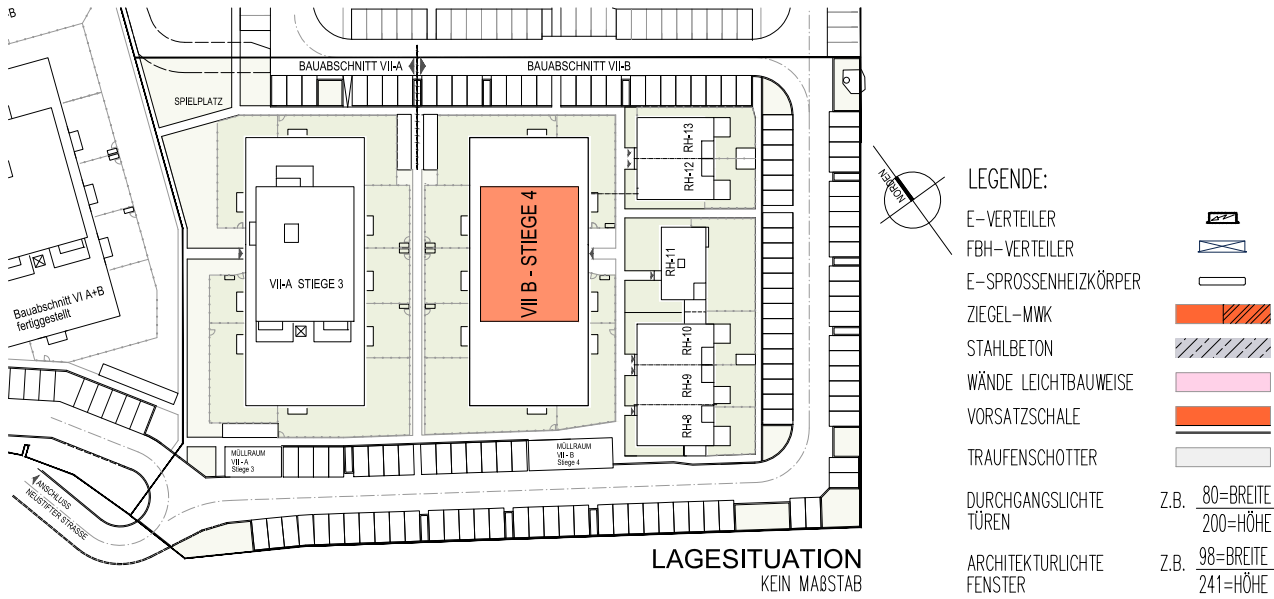
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE



2. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT



KIRCHBERG VII B STIEGE 4

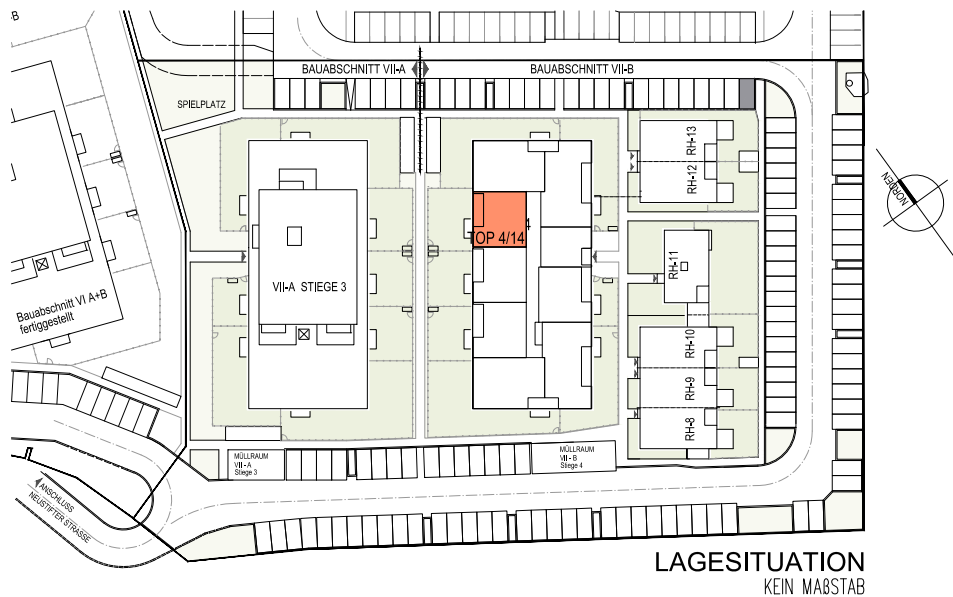


3. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT



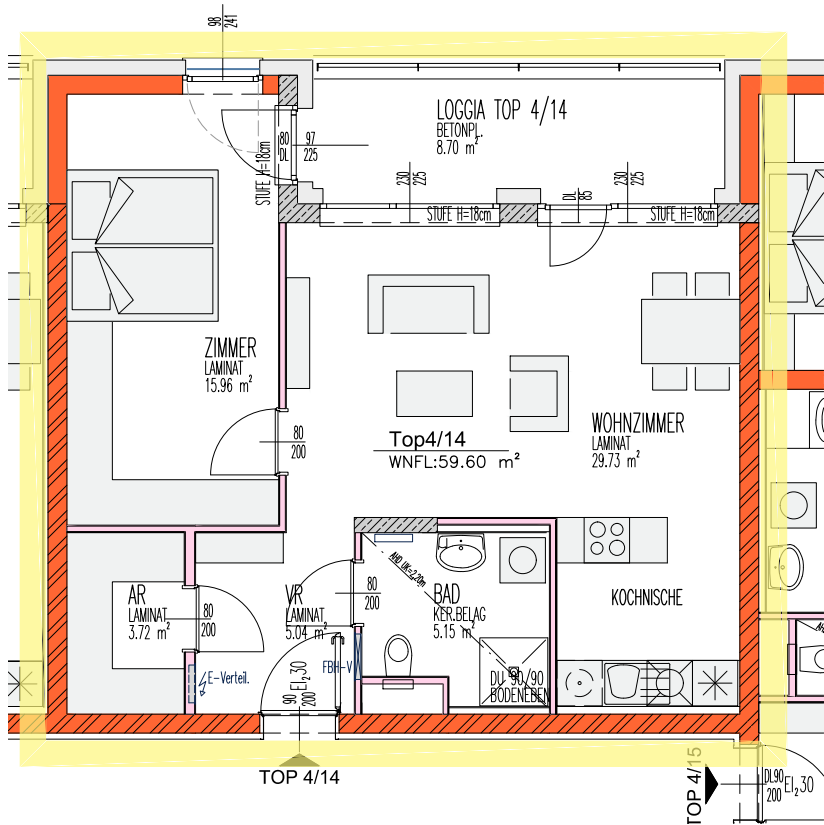
KIRCHBERG VII B

STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MABSTAB

LAGESITUATION
KEIN MABSTAB



1. OBERGESCHOSS TOP 4/14

WOHNUNG TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 4/1, TOP 4/4, TOP 4/5, TOP 4/6
TOP 4/9, TOP 4/12, TOP 4/13
TOP 4/17, TOP 4/20, TOP 4/21, TOP 4/22

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHT FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

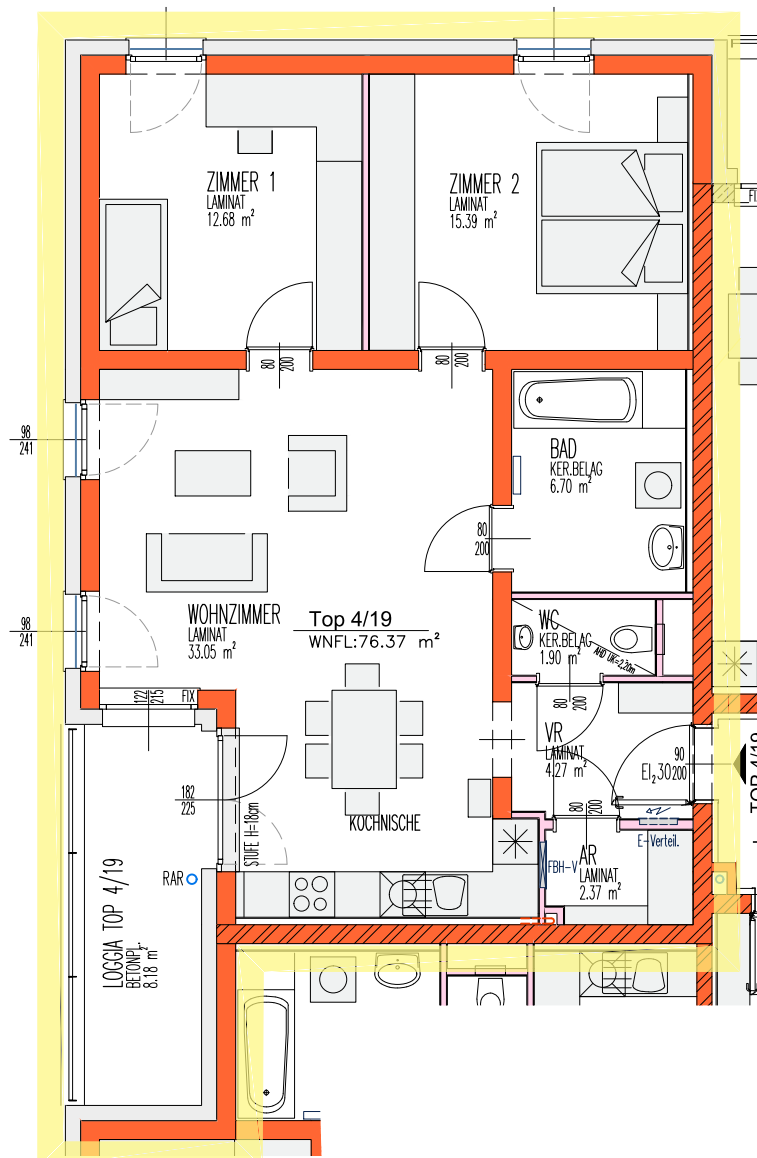
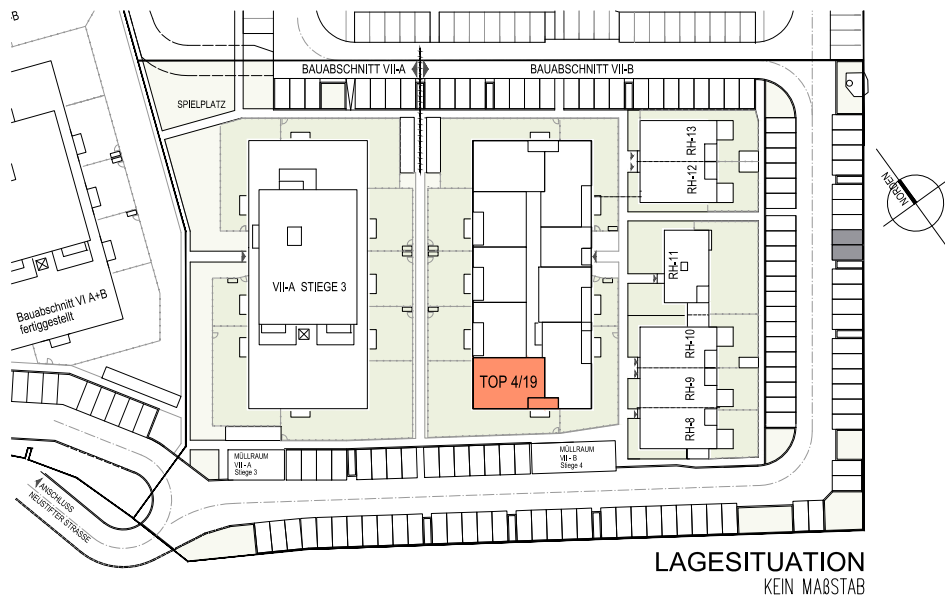
TOP 4/14

NUTZFLÄCHE:	68,30m ²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	59,60m ²
LOGGIA:	8,70m ²
KFZ-STELLPLATZ:	1 Stk.
LAGERABTEIL:	7,21m ²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR



KIRCHBERG VII B STIEGE 4



WOHNUNG TYP B

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

TOP 4/3, TOP 4/7
TOP 4/11, TOP 4/15
TOP 4/23

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

TOP 4/19

NUTZFLÄCHE:	84,55m ²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	76,37m ²
LOGGIA:	8,18m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	7,55m ²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

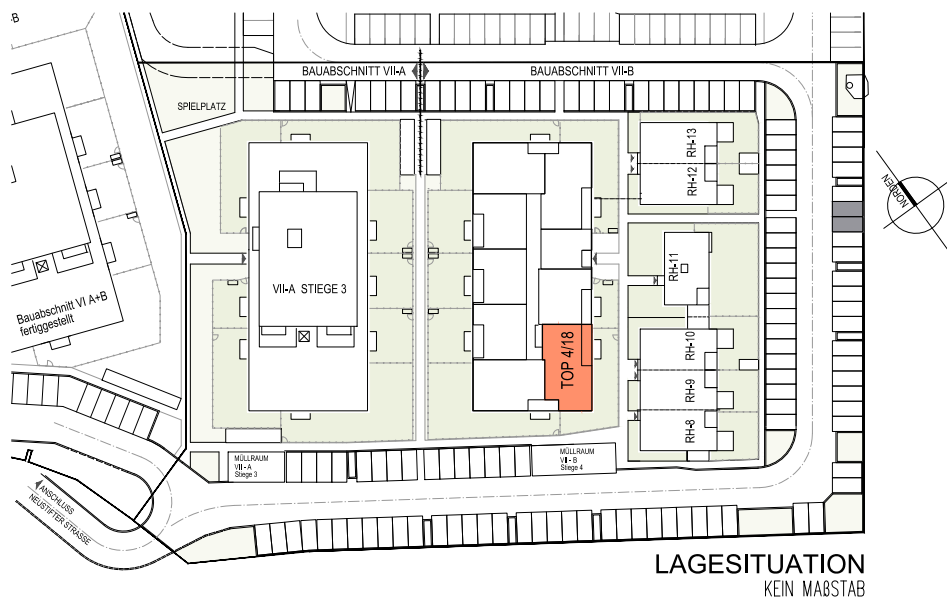
2. OBERGESCHOSS TOP 4/19

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 11-04-2024

KIRCHBERG VII B STIEGE 4



WOHNUNG TYP C

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 4/2, TOP 4/8, TOP 4/24

LEGENDE:

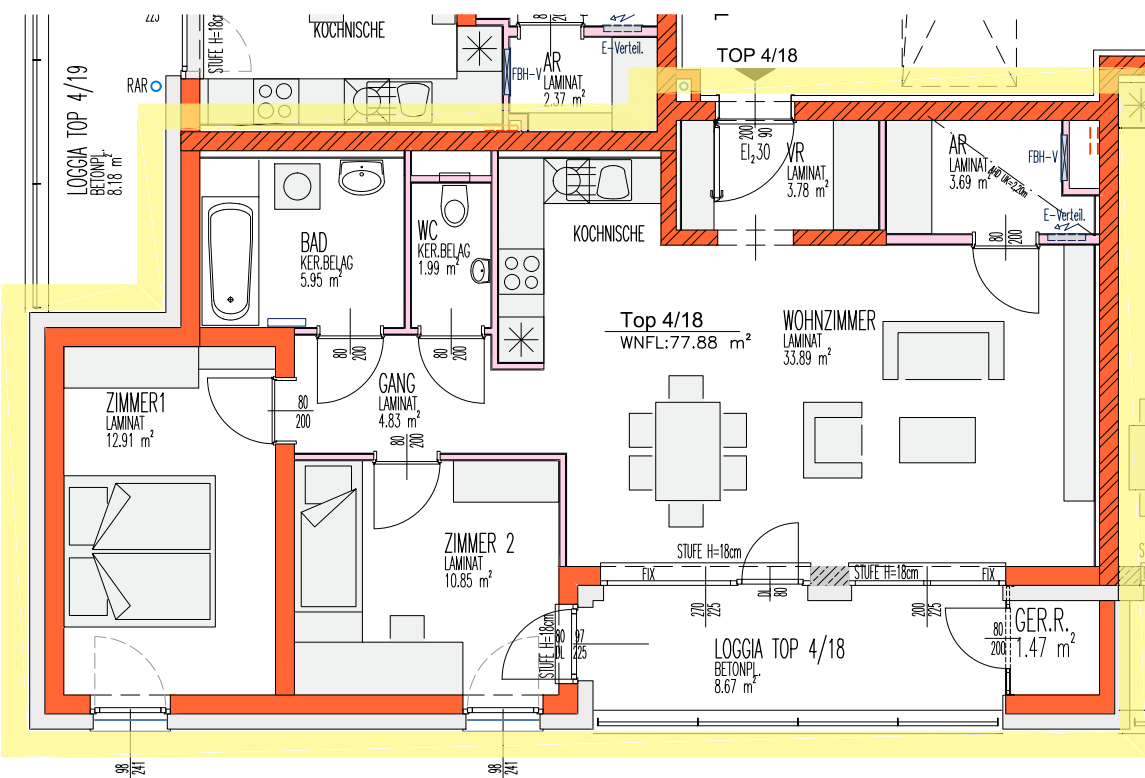
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHT FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

TOP 4/18

NUTZFLÄCHE:	86,55m ²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	77,88m ²
LOGGIA:	8,67m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	12,91m ²
AR AUSSEN:	1,47m ²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

2. OBERGESCHOSS TOP 4/18



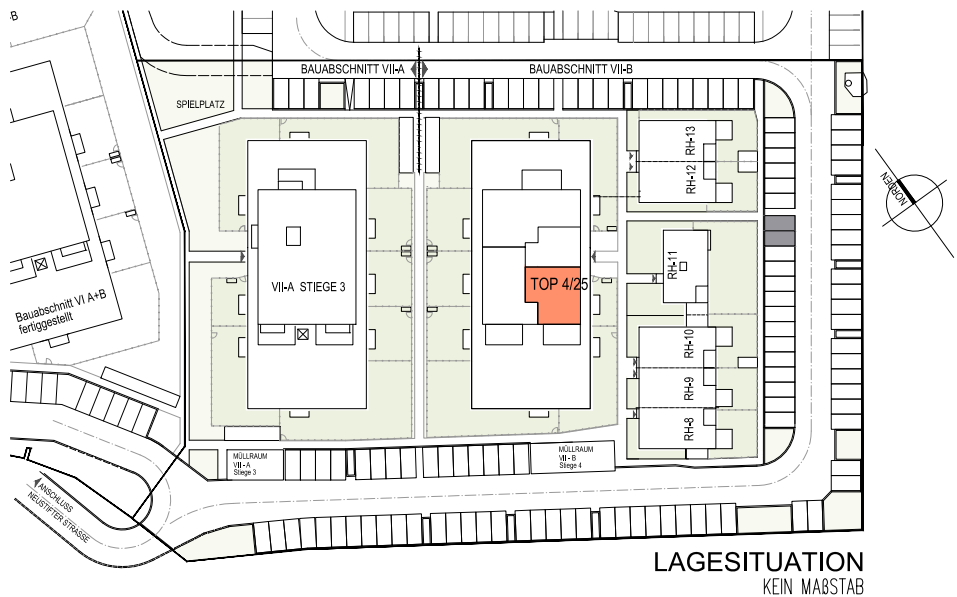
MEIN HEIM
GEDESAG



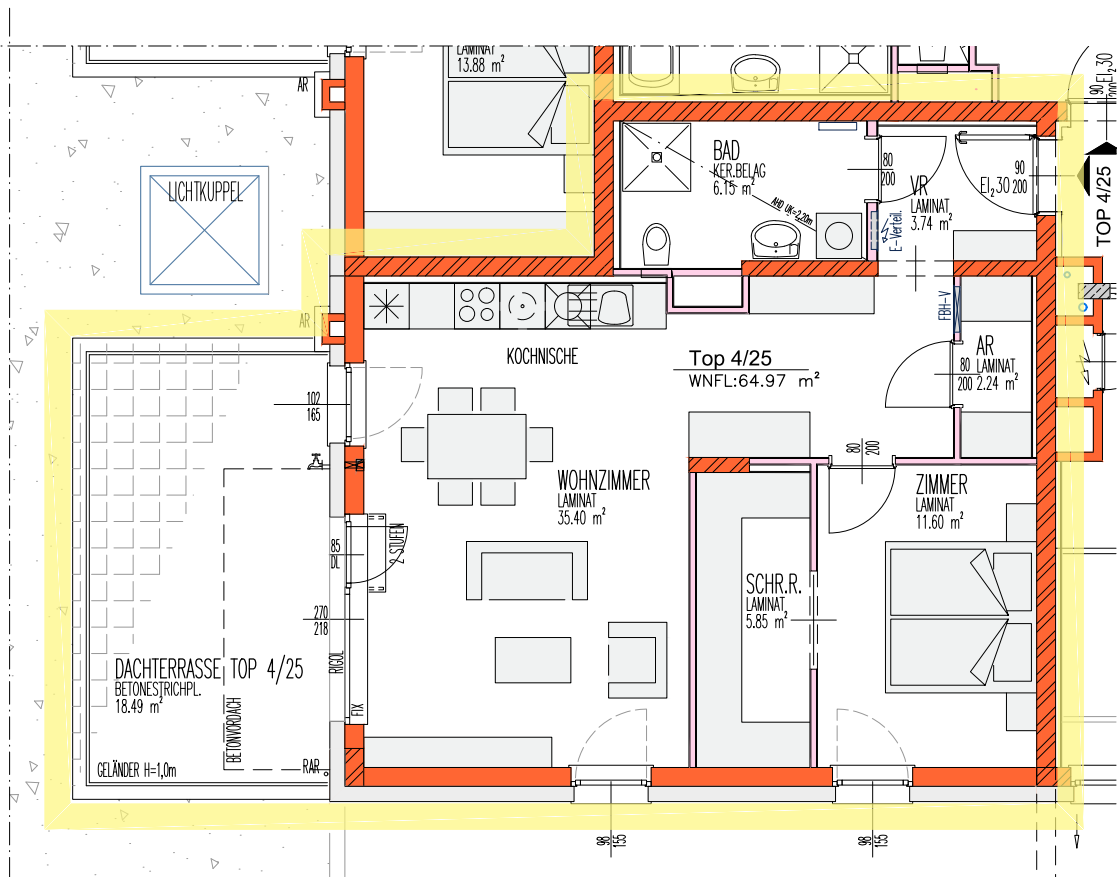
WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

STAND PER 11-04-2024

KIRCHBERG VII B
STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



WOHNUNG TYP E

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

TOP 4/25

NUTZFLÄCHE:	64,97m²
DACHTERRASSE	18,49m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	11,42m²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

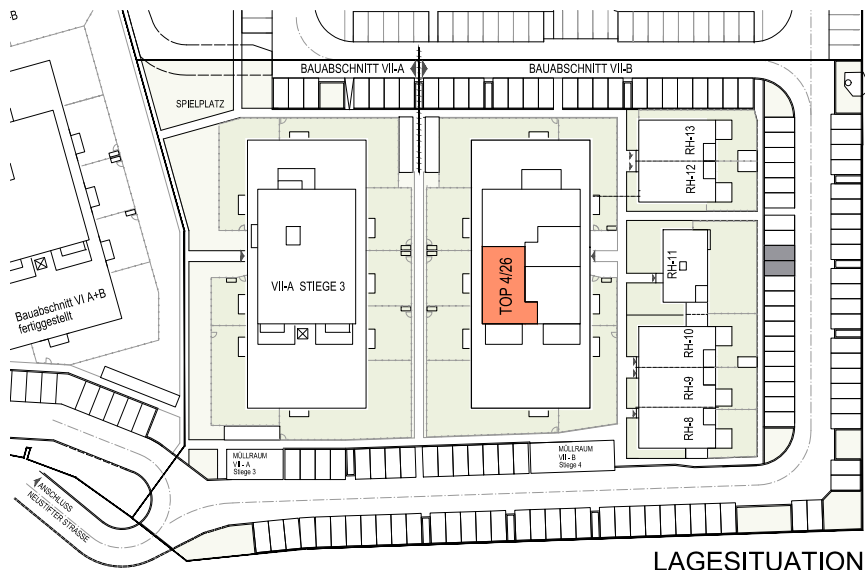
3. OBERGESCHOSS TOP 4/25



IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 11-04-2024

KIRCHBERG VII B
STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

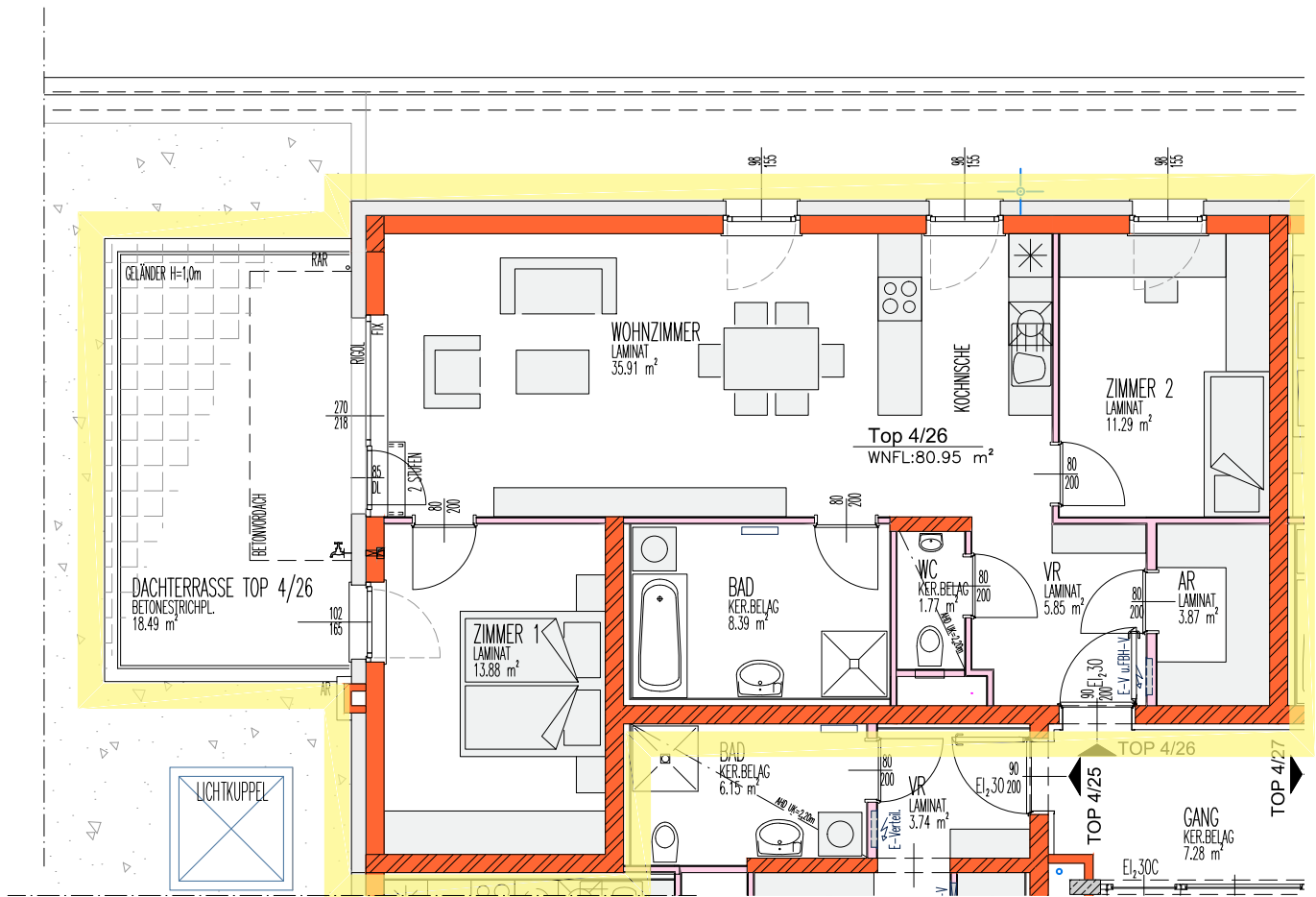
LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

TOP 4/26

NUTZFLÄCHE:	80,95m ²
DACHTERRASSE	18,49m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	11,42m ²

WOHNUNG TYP F



3. OBERGESCHOSS TOP 4/26

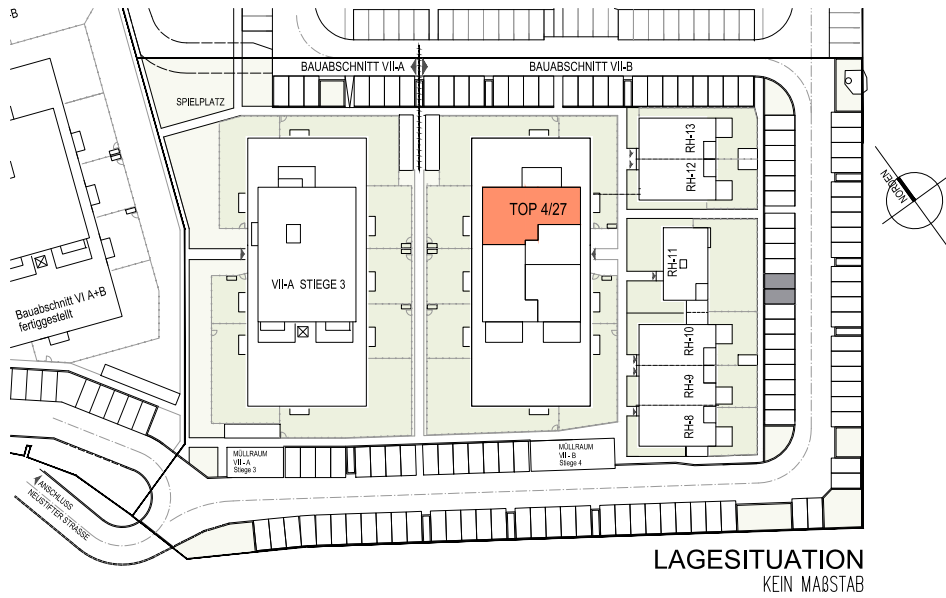
WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 11-04-2024

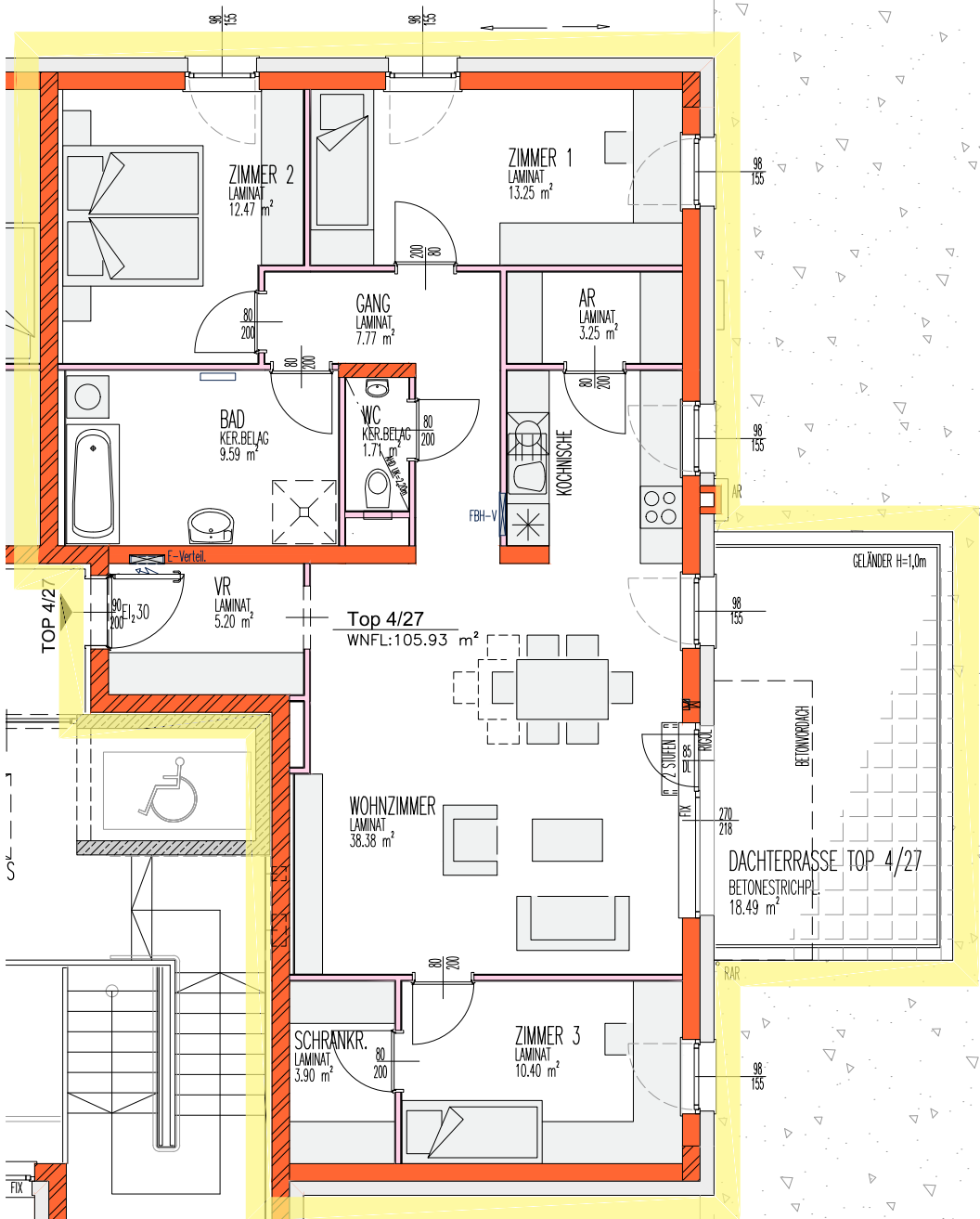
KIRCHBERG VII B STIEGE 4



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

WOHNUNG TYP G

3. OBERGESCHOSS TOP 4/27



LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHT FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

WOHNUNG TYP G

TOP 4/27

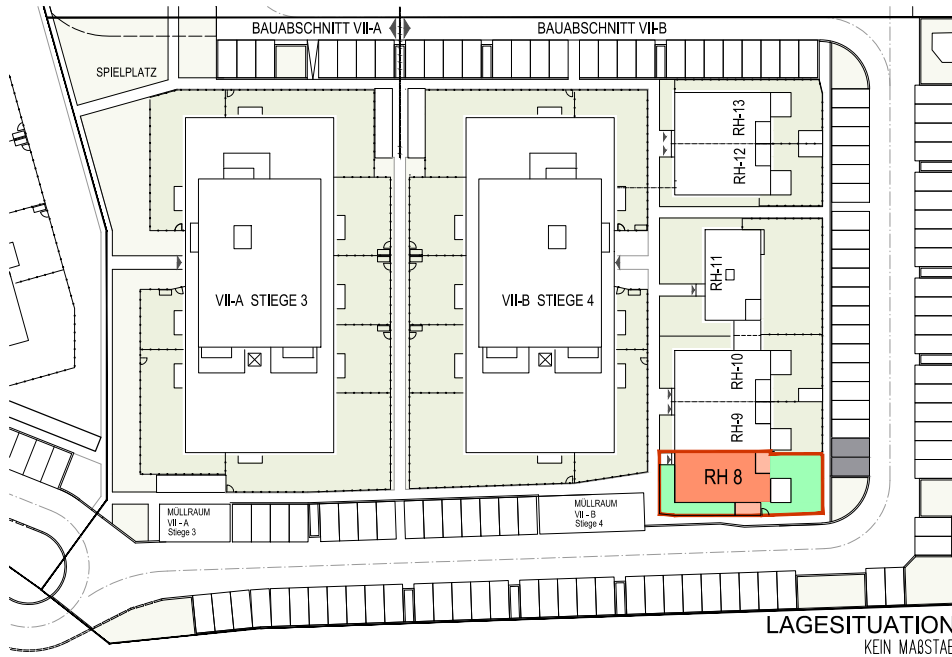
NUTZFLÄCHE:	105,93m ²
DACHTERRASSE	18,49m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	12,73m ²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

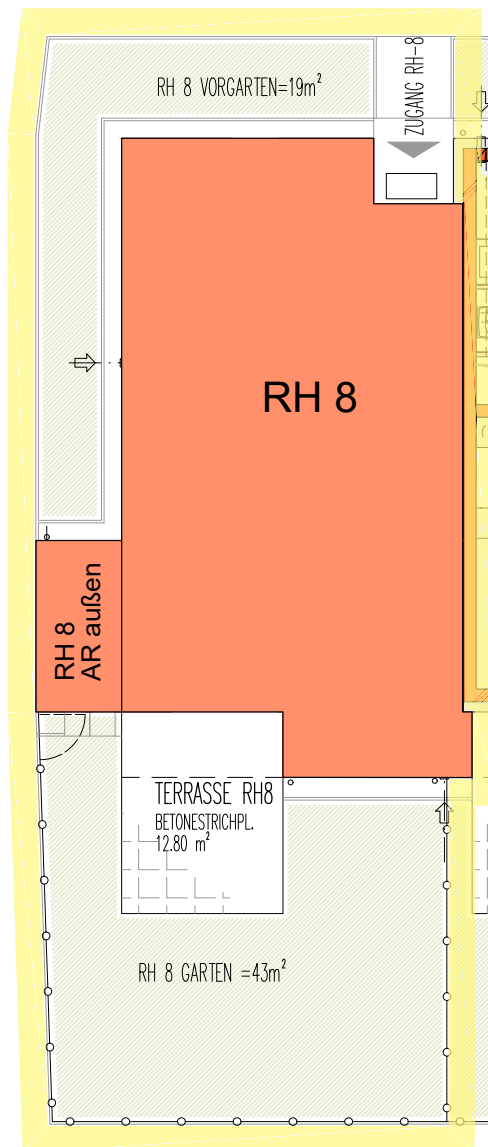
IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 11-04-2024



KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 8



REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

RH 9, RH 12
RH 10, RH 13 (GESPIEGELT)

GARTENFLÄCHE RH 8

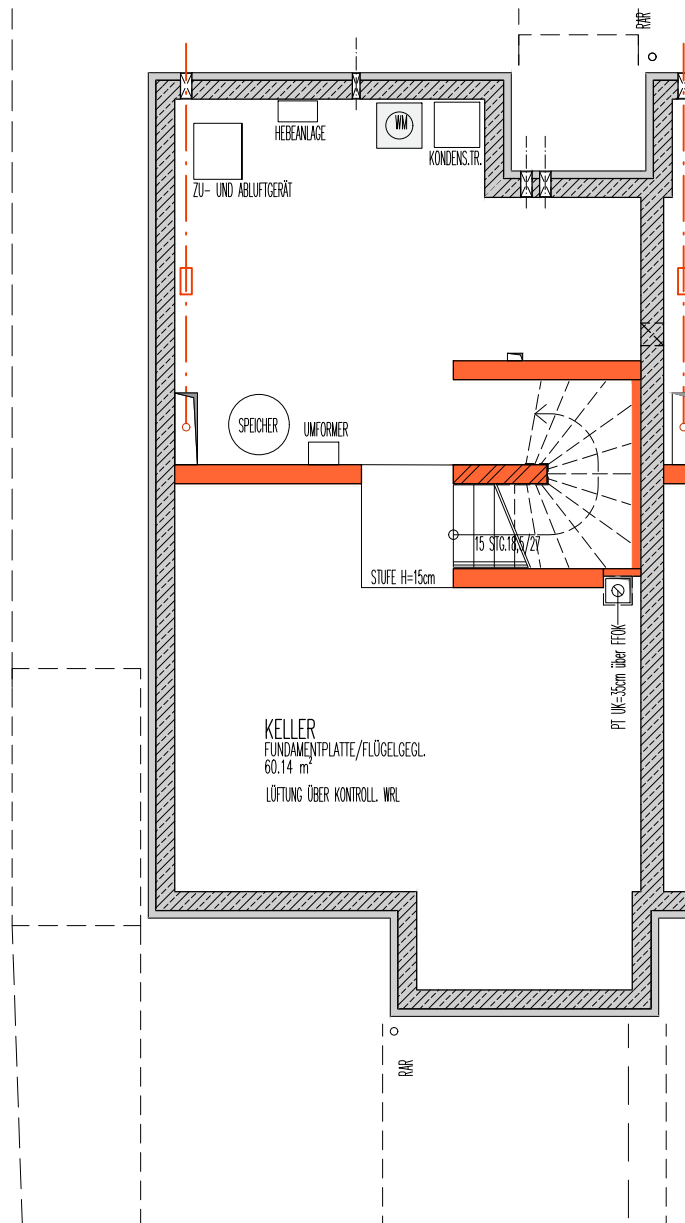
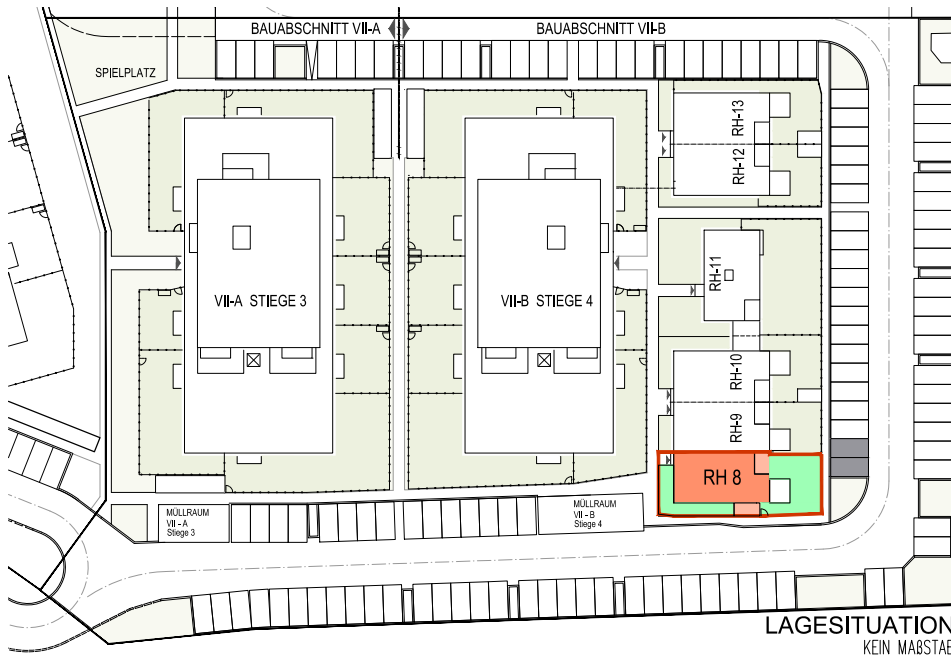
LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

RH 8

NUTZFLÄCHE:	113,70m²
TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	43,0m²
DACHTERRASSE:	5,14m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,20m²
KELLER:	60,14m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	22,00m²

KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 8



REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISSE GILT GLEICH FÜR:

RH 9, RH 12

RH 10, RH 13 (GESPIEGELT)

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	Z.B. 80=BREITE
TÜREN	200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE	Z.B. 98=BREITE
FENSTER	241=HÖHE

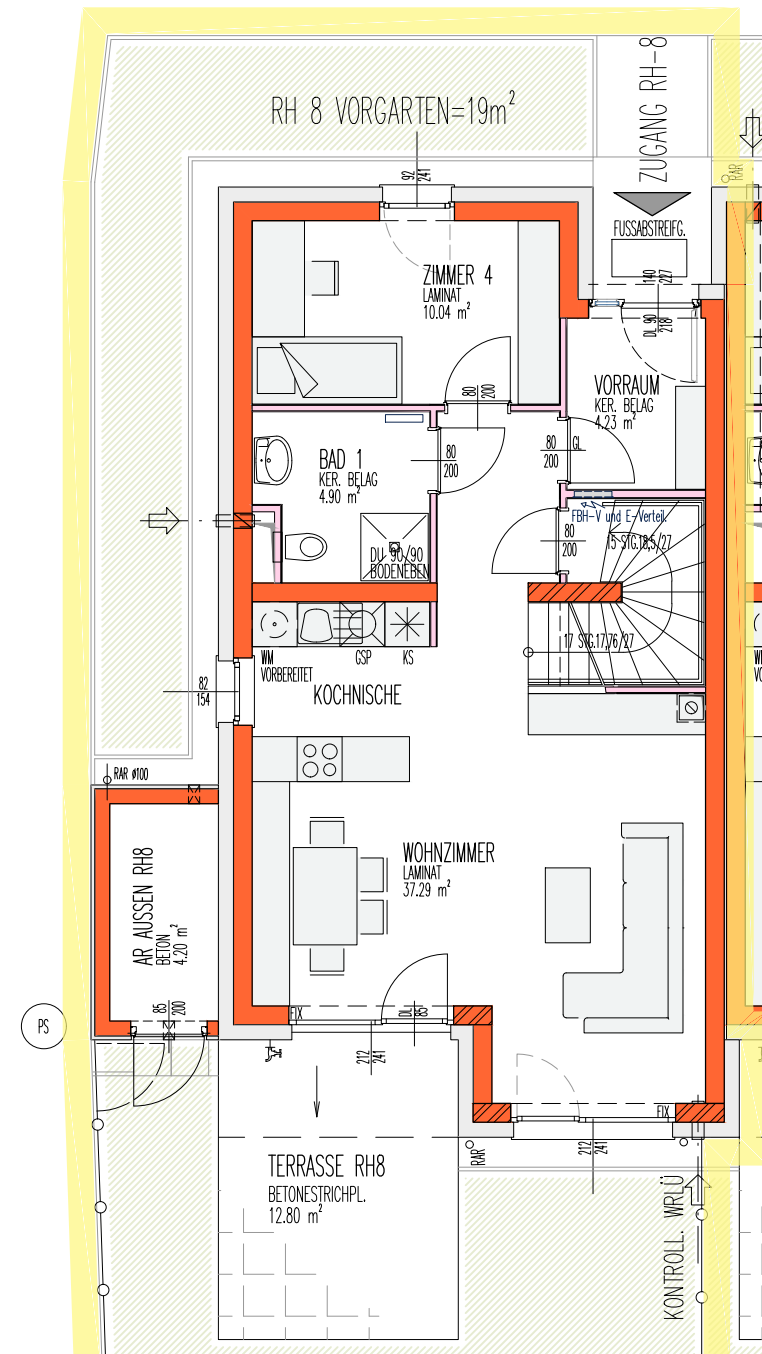
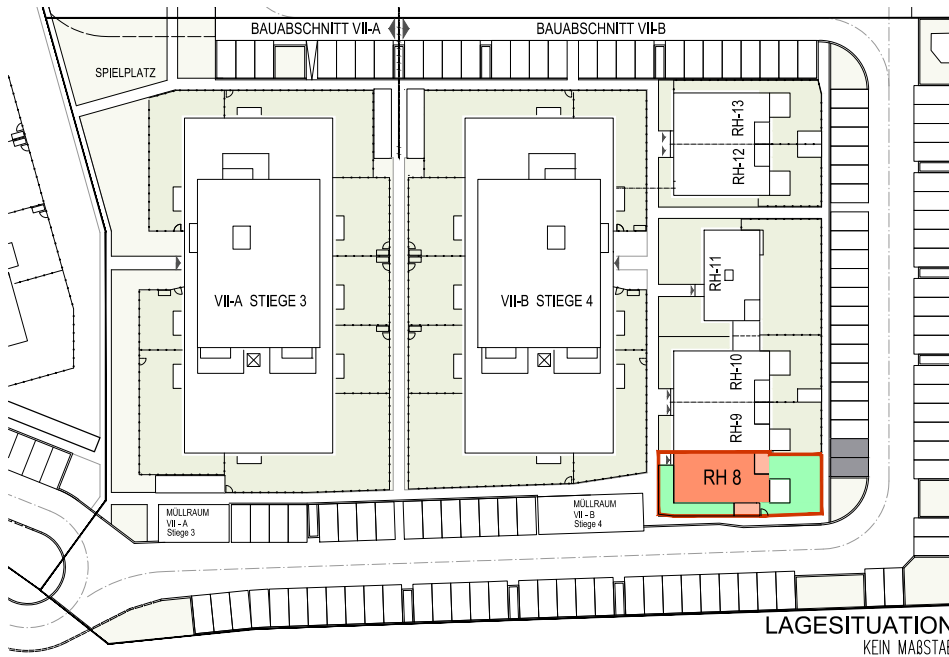
RH 8

NUTZFLÄCHE: 113,70m²

TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	43,0m²
DACHTERRASSE:	5,14m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,20m²
KELLER:	60,14m²
VORGÄRTEN +	22,00m²
BEFESTIGTE WEGE	

KELLERGESCHOSS RH 8

KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 8



REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISSE GILT GLEICH FÜR:

RH 9, RH 12
RH 10, RH 13 (GESPIEGELT)

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	Z.B. 80=BREITE
TÜREN	200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE	Z.B. 98=BREITE
FENSTER	241=HÖHE

RH 8

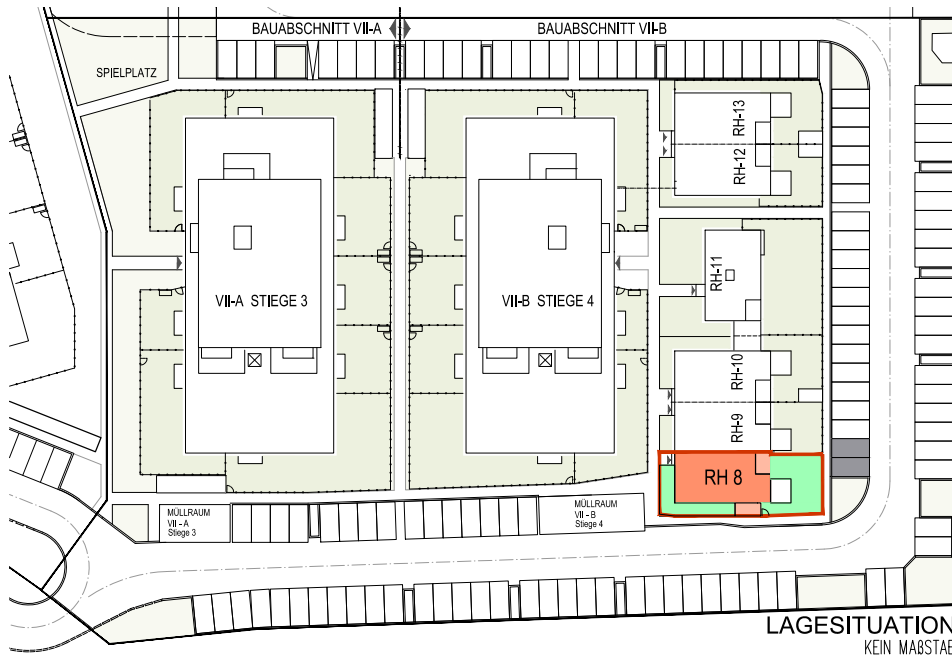
NUTZFLÄCHE:	113,70m²
TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	43,0m²
DACHTERRASSE:	5,14m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,20m²
KELLER:	60,14m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	22,00m²

ERDGESCHOSS RH 8

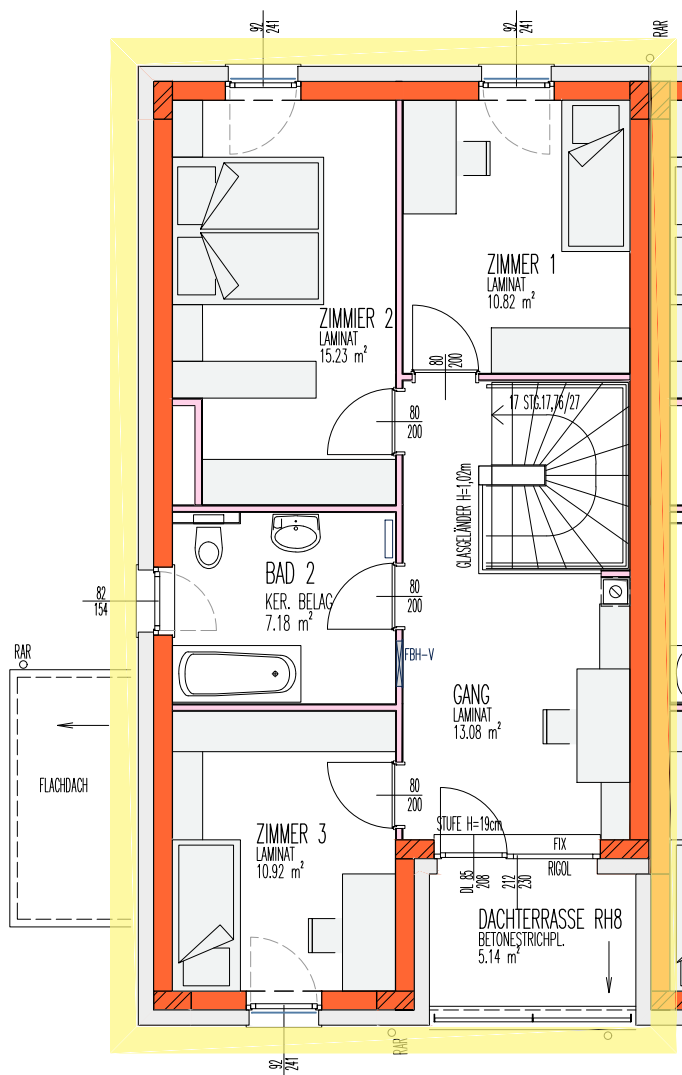


IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 11-04-2024



KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 8



REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

RH 9, RH 12

RH 10, RH 13 (GESPIEGELT)

LEGENDE:

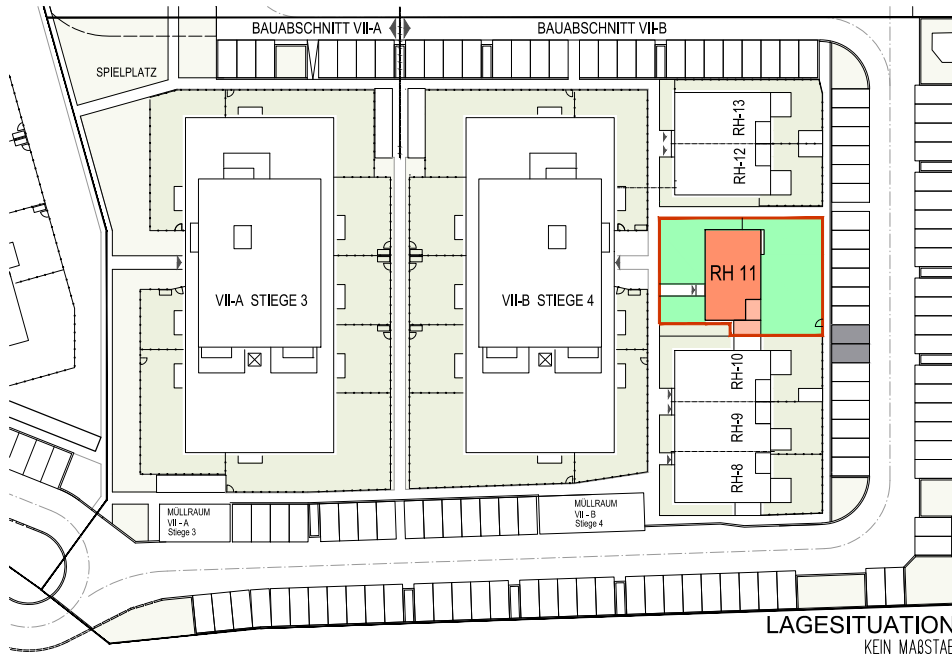
E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	Z.B. 80=BREITE
TÜREN	200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE	Z.B. 98=BREITE
FENSTER	241=HÖHE

RH 8

NUTZFLÄCHE: 113,70m²

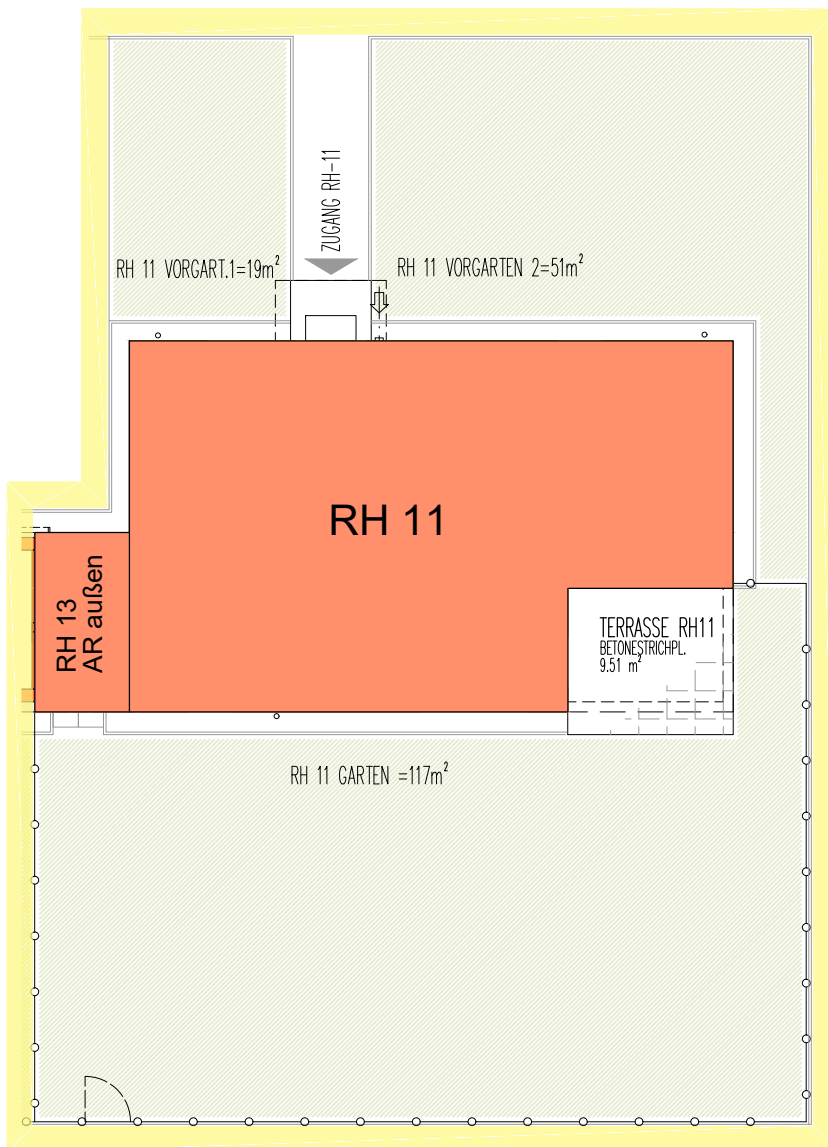
TERRASSE:	12,80m ²
GARTEN:	43,0m ²
DACHTERRASSE:	5,14m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,20m ²
KELLER:	60,14m ²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	22,00m ²

OBERGESCHOSS RH 8



KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 11

REIHENHAUS TYP B GARTENFLÄCHE RH 11



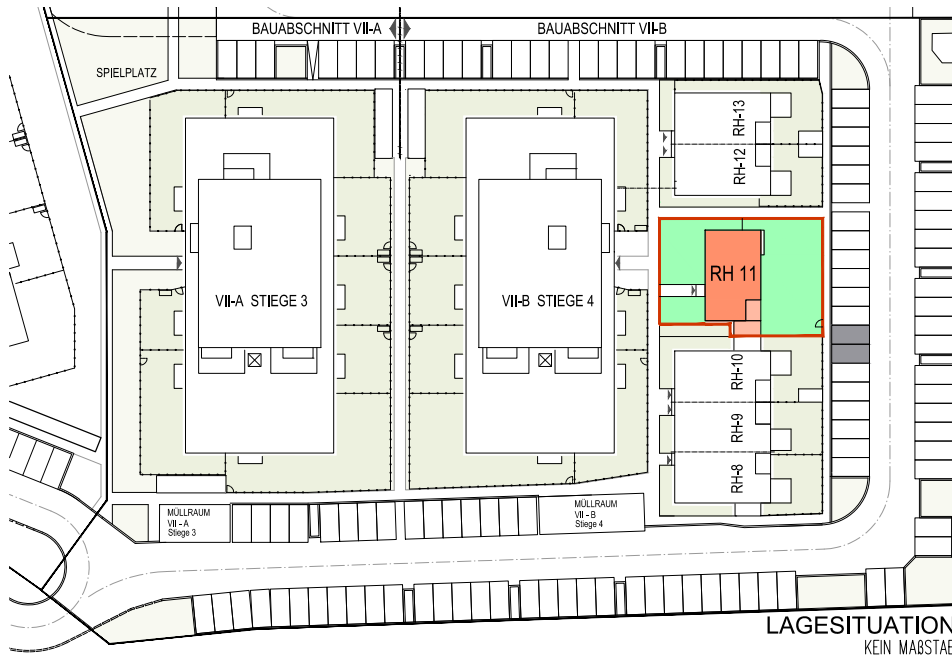
LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

RH 11

NUTZFLÄCHE:	112,99m ²
TERRASSE:	9,51m ²
GARTEN:	117,00m ²
DACHTERRASSE:	4,85m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,29m ²
KELLER:	59,06m ²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	77,00m ²





KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 11

LEGENDE:

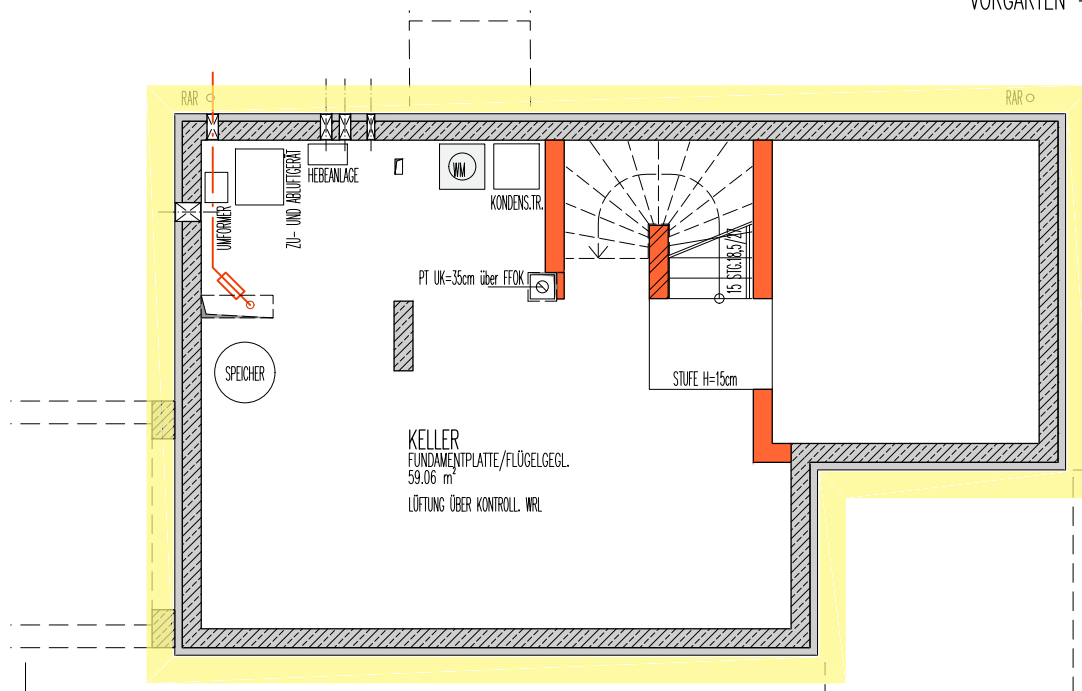
E-VERTEILER	
FBH- VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B

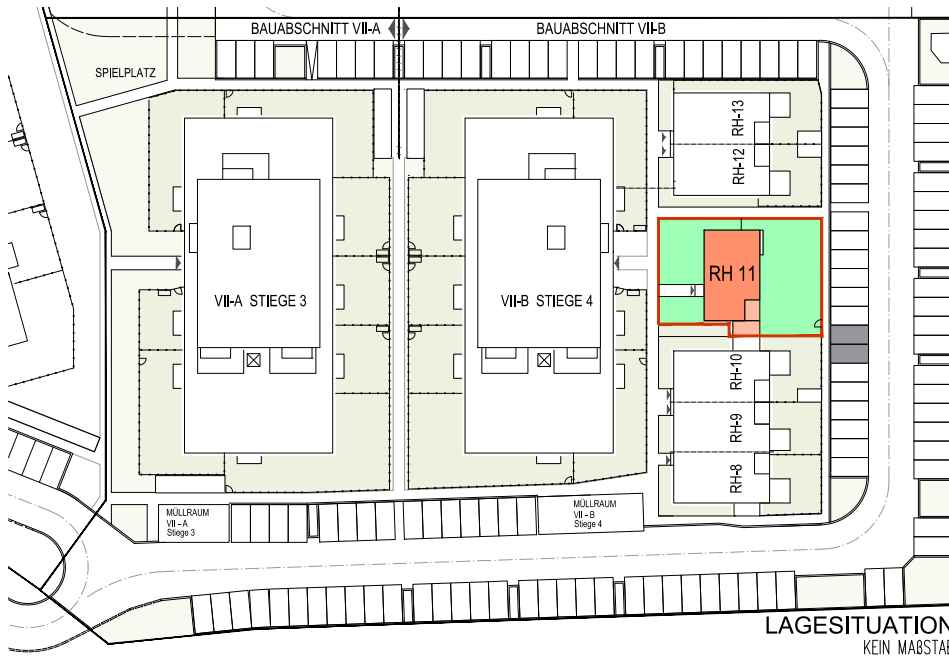
RH 11

NUTZFLÄCHE:	112,99m ²
TERRASSE:	9,51m ²
GARTEN:	117,00m ²
DACHTERRASSE:	4,85m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,29m ²
KELLER:	59,06m ²
VORGÄRTEN +	77,00m ²

KELLERGEOSCHOSS RH 11



KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 11



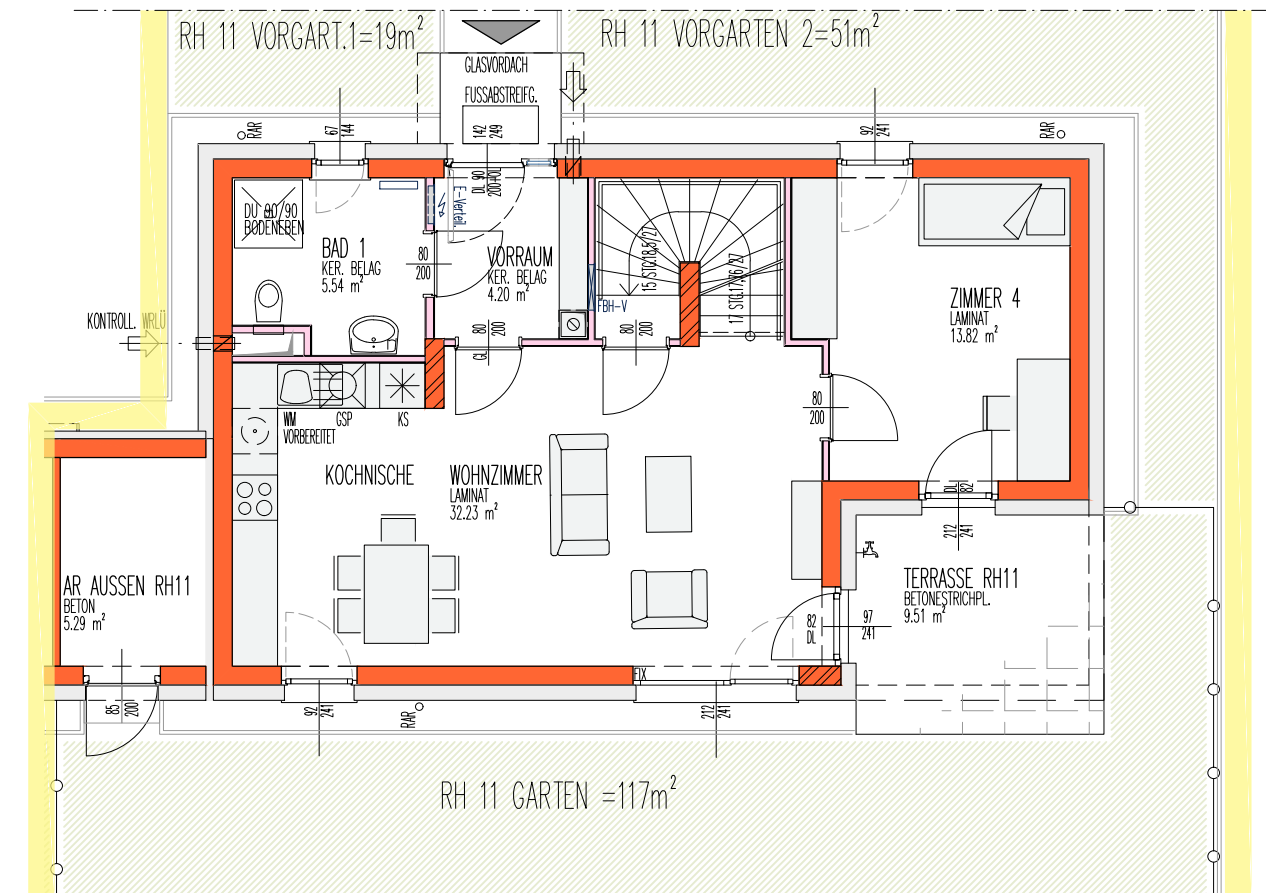
LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B

RH 11	
NUTZFLÄCHE:	112,99m ²
TERRASSE:	9,51m ²
GARTEN:	117,00m ²
DACHTERRASSE:	4,85m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,29m ²
KELLER:	59,06m ²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	77,00m ²

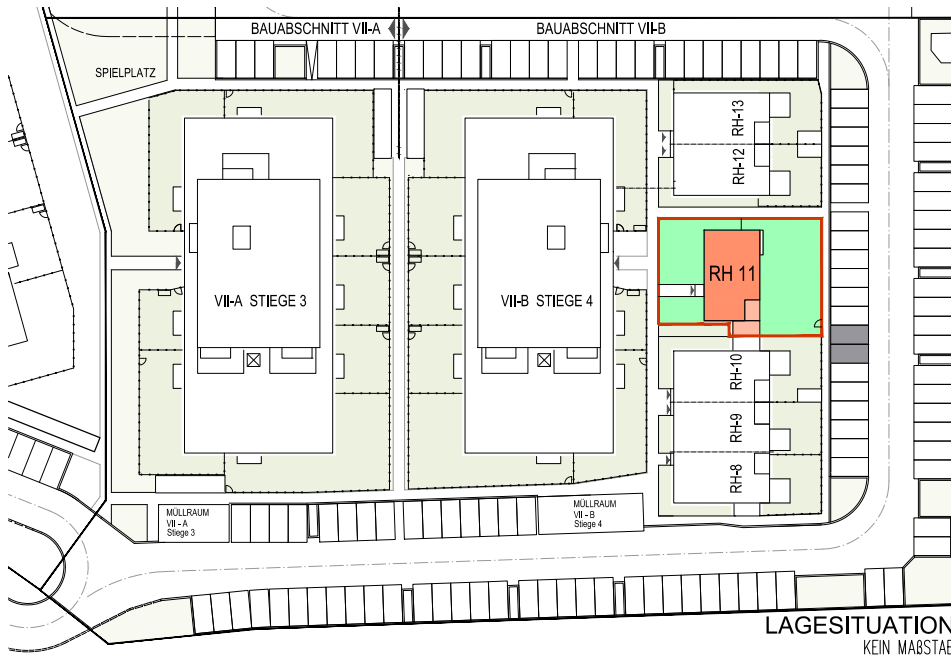
ERDGESCHOSS RH 11



IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 11-04-2024



KIRCHBERG VII B REIHENHAUS 11

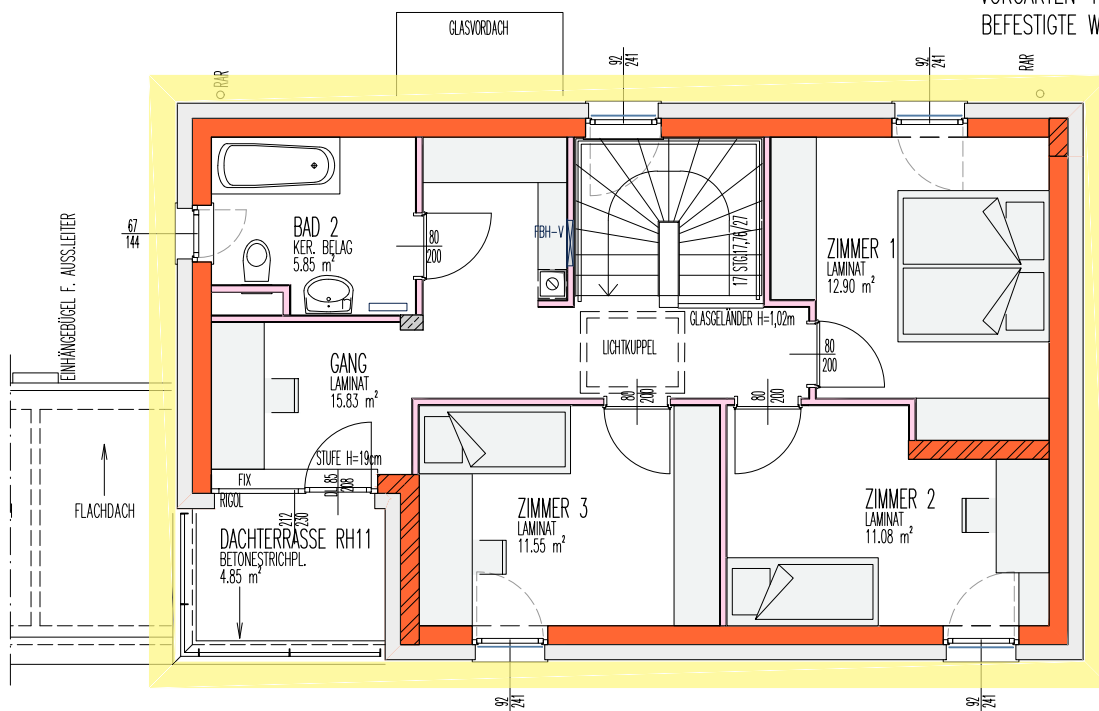
LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
E-SPROSSENHEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B RH 11

NUTZFLÄCHE:	112,99m ²
TERRASSE:	9,51m ²
GARTEN:	117,00m ²
DACHTERRASSE:	4,85m ²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,29m ²
KELLER:	59,06m ²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	77,00m ²

OBERGESCHOSS RH 11



BEWERBUNGSBLATT

„Kirchberg – Neustifter Straße“ (Kirchberg VII B)

1. WOHNUNGS-/REIHENHAUSWERBER – bitte in Blockbuchstaben ausfüllen

Vor- und Zuname: _____
Anschrift: _____
Tel. tagsüber: _____ E-Mail: _____
Geburtsdatum: _____ Fam. Stand: _____
Staatsbürgerschaft: _____ Beruf: _____
Dienstgeber: _____ monatl. Nettoeinkommen: _____

2. FAMILIENANGEHÖRIGE – die im gemeinsamen Familienverband wohnen (sollen)

Vor- u. Zuname	Geb. Datum	verwandsch. Verhältnis	Dienstgeber Beruf	monatl. Nettoeinkommen

3. DURCHGEHENDE WOHNSTZMELDUNG SEIT 5 JAHREN IN ÖSTERREICH

☐ Ja ☐ Nein

(Im Falle einer Lebensgemeinschaft bzw. bei Ehegatten muss 1 Person davon die o.g. Voraussetzung erfüllen.)

4. GEWÜNSCHTE TOP: _____ ODER RH: _____

ALTERNATIVWÜNSCHE: TOP ___ / TOP ___ / TOP ___ ODER RH ___ / RH ___ / RH ___

(Dieses Bewerbungsblatt gilt nicht für Wohneinheiten, welche vom NÖ Wohnservice vergeben werden!)

5. Was ich (wir) sonst noch gerne mitteilen möchte(n)

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre verbindliche Zusage darstellt. Im Falle des Rücktritts bzw. einer Kündigung vor Schlüsselübergabe wird eine Gebühr von € 400,00 zzgl. 10 % USt. verrechnet. Sollte bereits ein Mietvertrag abgeschlossen worden sein, wird der einbezahlte Finanzierungs(tel)betrag abzüglich der Gebühr von € 400,00 zzgl. 10 % USt. rückerstattet.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____

JA NEIN

☐
☐

Ich (Wir) stimmen zu, dass im Falle des Bestehens eines Vorschlags- bzw. Vergaberechtes die dafür erforderlichen Daten an die/den jeweiligen Vorschlags- bzw. Vergabeberechtigten weitergegeben werden dürfen.

☐
☐

Ausdrücklich stimme ich (wir) zu, dass Daten an unsere Vertragspartner (Professionisten und Versorgungsunternehmen) weitergegeben werden.

☐
☐

Ich (Wir) erkläre(n) mich (uns) damit einverstanden, dass seitens der GEDESAG Bonitätsauskünfte bei der Fa. CRIF GmbH abgerufen werden.

Diese jeweiligen Zustimmungserklärungen können Sie jederzeit unter datenschutz@gedesag.at widerrufen.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____